11. Jahrgang
Mai 1985
Nr. 5

Hövelhofer Rundschau

Mitteilungsblatt für die Sennegemeinde und ihre Umgebung

Die Hövelhofer Rundschau wird monatlich kostenlos herausgegeben vom Verkehrsverein Hövelhof e.V.

8. Mai 1945

Vierzig Jahre danach

Seit Monaten taucht in den Medien, in den Gesprächsrunden der Parteien und der Politiker die Frage auf, wie der Jahrestag des Endes der Schreckensherrschaft Hitlers und seiner Schergen begangen werden soll.
40 Jahre danach!
Die einen nennen es Befreiung, die anderen Sieg und Triumph über ein menschenverachtendes Regime, über den Terror, wieder andere möchten, daß die damals von den Nationalsozialisten wissentlich und willentlich übernommene Schuld auf ewige Zeiten auf dem deutschen Volk lasten möge.
Keines von allem kann voll zutreffen.
Ganz befreit vom völkischen Denken, von der Überheblichkeit einer sogenannten bevorzugten Rasse sind einige in unserem Lande noch immer nicht. Gott sei Dank sind solche Elemente in einer Minderzahl, die es nicht fertigbringen wird, neuen Brand zu entfachen. Triumph über Menschenverachtung und Terror zu feiern, ist auch heute nicht angebracht, weil beide, auch in unserem Lande, bis heute nicht überwunden sind. Sie bestehen fort, wenn auch unter anderen Vorzeichen.
Da ist noch die Schuld, die man allen unseren kommenden Generationen aufbürden möchte. Ohne das Schreckliche in seinem grausamen Ausmaß herabmindern zu wollen, dieses ist eine Forderung, die nicht unwidersprochen hingenommen werden darf.
Wer schuldig ist, sollte diese Schuld auch in seiner ganzen Deutlichkeit und Schwere spüren.
Von dem, der aber nicht schuldig werden konnte, ganz gleich aus welchem Grunde, kann man ein Schuldbewußtsein nicht fordern. Man kann jedoch erwarten, daß es ihn bedrückt macht, wenn im Namen seines Volkes solches Unrecht geschah Es wäre viel gewonnen, wenn dieses Bedrücktsein zur vollen Erkenntnis der Geschichte führte, und daraus heilsame Lehren für die Zukunft gezogen würden. Hier sei ein Einwurf gestattet, daß es ebenso heilsam wäre, wenn a l l e Nationen der Erde dieses Bedrücktsein nicht nur auf die Deutschen beschränkt wissen wollten. Der Abscheu vor Krieg, Terror und Gewalt muß tief in den Völkern der ganzen Welt verwurzelt werden.
Dann werden die Reden der Politiker am 8. Mai an sie selbst gerichtet sein, wenn sie die Vollzieher des Willens ihrer Völker sein wollen, haben sie ihren Einfluß und ihre Macht zu nutzen, Frieden und Sicherheit denen zu geben, die sich ihnen anvertrauen.
Das wesentlichste Element beim Gedenken an den 8. Mai vor vierzig Jahren dürfte aber wohl die Dankbarkeit sein.

Fortsetzung Seite 5

Foto: Brake

Das Bildnis Mariens in der neuerrichteten Gedenkstätte am Ortseingang, Delbrücker Straße.

Die feierliche Einweihung erfolgt am 8. Mai nach dem abendlichen Gedenkgottesdienst.

Bekanntmachungen der Gemeinde

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag . . . . . 8.30-12.30 Uhr
Donnerstag. . . . . 14.00-17.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung (Ruf 3011)

Sprechstunden des Bürgermeisters

Schloßstraße 14
Donnerstag 16.00-17.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Öffentliche Bücherei, Bahnhofstr. 34

Dienstag und Donnerstag . . . . . 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch. . . . . 10.00-11.00 Uhr

Sozialarbeiter des Jugendamtes zieht um

Die Außenstelle Hövelhof des Kreisjugend- und Sportamtes Paderborn zieht um. Ab dem 2. Mai 1985 ist der Sozialarbeiter für Hövelhof, Hermann Hutsch, in den Räumen der Gemeindeverwaltung Hövelhof, 1. Etage, Zimmer 34, zu erreichen (bislang in der Schloßstr. 20, bei Fortmeier).
Die veränderten Sprechzeiten sind:
Dienstag . . . . . von 9.00-12.00 Uhr
Donnerstag. . . . . .von 16.00-17.30 Uhr
Die Telefon-Nr. lautet demnächst: 05257/3011.
Außerdem ist der für Hövelhof zuständige Sozialarbeiter des Kreisjugend- und Sportamtes freitags von 8.15 bis 13.00 Uhr in der Kreisverwaltung Paderborn, Aldegreverstr. 10-14, Telefon 05251/308515, zu erreichen.

Öffnungszeiten der Postamtsstellen

Postamt Hövelhof 1
Montag bis Freitag. . . . . 8.30-12.30 Uhr
. . . . . 15.00-17.30 Uhr
Samstag. . . . . 9.00-12.00 Uhr
Annahmestelle 2 in Espeln bei Kückmann
Montag bis Freitag. . . . . 8.00-13.00 Uhr
. . . . . 15.00-18.00 Uhr

Sperrgutabfuhren

Donnerstag, den 20. Juni 1985 - Anmeldeschl.: 14. Juni 1985
Donnerstag, den 19. Sept. 1985 - Anmeldeschl.: 13. Sept.1985
Donnerstag, den 5. Dez. 1985 - Anmeldeschluß: 29. Nov.1985
Die Abfuhr von angemeldetem Sperrgut erfolgt nur auf Antrag der Bürger, die auch an die öffentliche Abfallbeseitigungsanlage angeschlossen sind. Die Anmeldungen werden schriftlich, telefonisch oder mündlich im Rathaus - Zimmer 37 - entgegengenommen.

Die Verwaltung macht darauf aufmerksam, daß nur einzelne sperrige Stücke (z.B. 1 Kühltruhe, 1 Herd usw.) durch die Abfuhrfirma mitgenommen werden. Bei größerem Anfall von Sperrgut wird empfohlen, direkt die Mülldeponie an der „Alten Schanze" in Paderborn-Elsen anzufahren.
Die Anfuhr mit dem PKW ist kostenlos.

Geöffnet ist die Mülldeponie täglich von 8.00-17.00 Uhr; Samstags von 8.00-12.00 Uhr
Gewerbliches Sperrgut wird durch die Gemeinde Hövelhof nicht abgefahren.

Veränderungen bei der Abfallbeseitigung in der Gemeinde Hövelhof

Aufgrund der Feiertage am Mittwoch, dem 1. Mai 1985 (Maifeiertag), am Donnerstag, dem 16. Mai 1985 (Christi Himmelfahrt) sowie am Montag, dem 27. Mai 1985 (Pfingstmontag) wird die Müllabfuhr in der jeweiligen Feiertagswoche nach dem Feiertag einen Tag später durchgeführt.

Somit ergeben sich folgende Abfuhrtermine:

Maifeiertag (1. Mai 1985)
Mittwochstour am Donnerstag, den 2. Mai 1985
Donnerstagstour am Freitsg, den 3. Mai 1985

Christi Himmelfahrt (16. Mai 1985)
Donnerstagstour am Freitag, den 17. Mai 1985

Pfingstmontag (27. Mai 1985)
Montagstour am Dienstag, den 28. Mai 1985
Dienstagstour am Mittwoch, den 29. Mai 1985
Mittwochstour am Donnerstag, den 30. Mai 1985
Donnerstagstour am Freitag, den 31. Mai 1985

Es wird darauf hingewiesen, daß die Mülleimerausgabe am Donnerstag, den 16. Mai 1985 ausfällt.

Umweltschutz

Altglas	**Standorte von Sammelbehältern:** Parkplatz Bahnhofstraße, Schillerstraße (Elli-Markt), Sennestraße (Hot-Parkplatz), Jägerstraße (Schmidt), Junkernallee (Edeka-Markt, Riege); Espelner Straße (Parkplatz in Espeln), JVA Hövelhof in Staumühle
	Annahmestellen
Altpapier	jeden ersten Samstag im Monat von 8-12 Uhr Kohlenhandlung Buschmeier, Allee und Pfarrheim Riege, Junkernallee 16
Altöl, Autobatterien	Rolf Brink, Detmolder Str. 31 Ferd. Falkenrich, Paderborner Str. 32 Josef Joachim, Jägerstr. 94 K. H. Jungeilges, Bielefelder Str. 32 J. Schier, Liboriusweg 5
Altmedikamente	Eichen-Apotheke, Allee 20 Ems-Apotheke, Allee 27 Senne-Apotheke, Schloßstr. 1
Batterien, Knopfzellen, Stab-, Block- u. NC-Batterien	Eingangshalle Rathaus, Schloßstr. 14 Foto Altemeyer, Hövelrieger Str. 180 und Kurze Str. 1 - J. Fleitmann, Schloßstr. 17 F. J. Gröpper, Zur Post 9 J. Kersting, Bahnhofstr. 9
Farben, Lacke u. Lösungsmittel	Wisto-Wigge, Paderborner Str. 8 SB Halle, Ferdinandstr. 2
Fotochemikalien	Norbert Altemeyer, Hövelrieger Str. 180
Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel	Blumenhaus Gehle, Schloßstr. 13

Verkaufsstellen für Müllsäcke

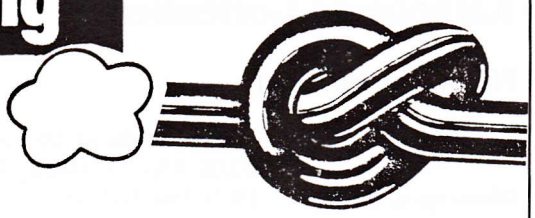
Zur Entlastung und Behebung von Engpässen der laufenden Müllabfuhr werden blaue Plastiksäcke mit Aufdruck „Tönsmeier" mit einem Fassungsvermögen von 110 Litern in folgenden Geschäften angeboten:
Joachim, Bielefelder Str. 34; Wilsmann, Jägerstr. 27
Schiermeyer, Bentlakestr. 68; Wilsmann Hövelrieger Str. 223;
Der blaue Plastiksack hat ein Fassungsvermögen von 110 l und kostet pro Stück DM 2,30.

§ 47a StVZO

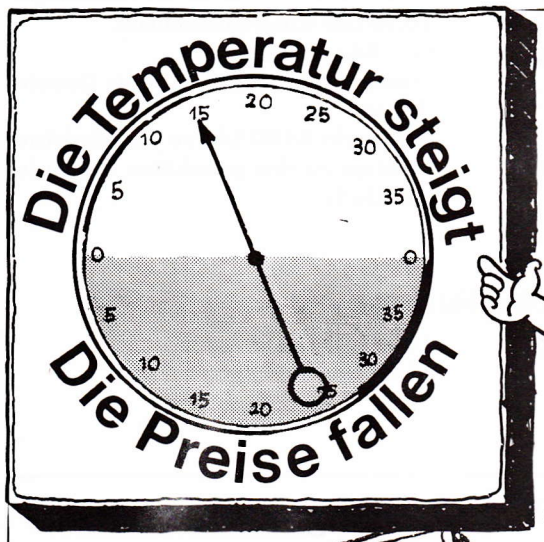
Abgas-Sonderuntersuchung

Auto F. Falkenrich

4794 Hövelhof
Paderborner Straße 32, Telefon 0 52 57/34



Prüfen und Einstellen im Kfz-Meisterbetrieb



Bodenbelag kurze, strapazierfähige Schlinge im modernen Streifendessin, 2 Farben
400 cm breit qm nur **19,50**

Eleganter, leicht bedruckter **Halbsoft-Velours**
Flor aus Sauberfaser, Arbeitsbereich
400 cm breit qm nur **22,90**

Glatte Feinschlinge
Flor aus Sauberfaser, 2 mod. Farben
Arbeitsbereich, 400 cm breit qm nur **17,95**

Die Farbzukunft ist heute schon da – mit den **Umweltfreundlichen** von **Krautol.**

Angebot
Tapeten
Textilimitation
Rolle
10,05 x 0,53 m nur
nur **4,95**

Angebot
Küchentapete
Rolle
10,05 x 0,53 m
nur **6,95**

Angebot
Textiltapete
Rolle
7,80 x 0,53 m
nur **12,95**

WISTO WIGGE

4794 Hövelhof
Paderborner Straße 8
Telefon (0 52 57) 22 88

RASENMÄHER
GARTENMÖBEL
FAHRRÄDER
MASCHENDRAHT
ZAUNPFÄHLE
in großer Auswahl

Beratung!!!
Ersatzteilservice

EK
FACHGESCHÄFT

Glas – Porzellan
Geschenkartikel

Albert Joachim

Telefon
0 52 57 / 22 02

Hövelhof

Alles für Haushalt, Hof und Garten

Gottesdienste

Katholische Gottesdienste

Pfarrkirche Hövelhof

1. Mai	8.00/9.00 Uhr hl. Messe 20.00 Uhr Eröffnung der Maiandacht
Dienstags u. freitags	19.30 Uhr Maiandacht
Samstags	19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 5. u. 12.5.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe 15.00 Uhr Andacht
Mittwoch,15.5.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Christi Himmelfahrt 16.5.	7.30 Uhr hl. Messe 9.00 Uhr hl. Messe (anschl. Prozession nach Bredemeiers Kapelle)
Sonntag, 19.5. (Patronatsfest)	7.30 Uhr hl. Messe 9.30 Uhr Festhochamt vor dem Pfarrhaus
Pfingstsonntag 26.5.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe 15.00 Uhr Andacht
Pfingstmontag 27.5.	7.30/9.00/10.30 Uhr hl. Messe

Am 8. Mai, dem Jahrestag der Beendigung des zweiten Weltkrieges vor vierzig Jahren, findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche eine Eucharistiefeier statt, in der aller Opfer des Krieges gedacht wird. Die ganze Gemeinde ist dazu freundlichst eingeladen; auch zu der sich anschließenden Weihe der neuerbauten Gedenkstätte an der Delbrücker Straße.

Kirche Hövelhof-Klausheide (Salvatorkolleg)

Samstags	18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	10.00/18.00 Uhr hl. Messe
Mittwoch, 15.5.	18.00 Uhr Vorabendmesse
Christi Himmelfahrt	10.00/18.00 Uhr hl. Messe
Pfingstmontag, 27.5.	10.00/18.00 Uhr hl. Messe

Kirche Hövelhof-Staumühle

Sonntags	9.00 Uhr hl. Messe
Christi Himmelfahrt	9.00 Uhr hl. Messe
Pfingstmontag, 27.5.	9.00 Uhr hl. Messe

Kirche Herz-Jesu Hövelriege

Samstags	19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	8.00/10.00 Uhr hl. Messe 15.00 Uhr Andacht
Dienstags u. donnerstags	19.00 Uhr Maiandacht
Mittwoch, 15.5.	19.00 Uhr Vorabendmesse
Christi Himmelfahrt	8.00/10.00 Uhr hl. Messe
Pfingstmontag, 27.5.	8.00/10.00 Uhr hl. Messe

Kirche Herz-Jesu Espeln

Samstags	19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntags	9.00 Uhr Hochamt
Mittwoch, 15.5.	19.00 Uhr Vorabendmesse mit anschl. Bittprozession
Christi Himmelfahrt	9.00 Uhr Hochamt
Pfingstsonntag	9.00 Uhr Hochamt 19.00 Uhr Vorabendmesse
Pfingstmontag	9.00 Uhr Hochamt
Donnerstag, 2.5.	14.30 Uhr Maiandacht für die Senioren (Caritas)

Evangelische Gottesdienste

Johanneskirche Hövelhof

Sonntag, 5. Mai	9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Sonntag, 12. Mai	9.30 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst
Himmelfahrt	9.30 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
Sonntag, 19. Mai	Teilnahme am Missions-Sonntag in der Paul-Gerhardt-Kirche in Sennelager mit dem Thema: „Eine Brücke nach Tansania." Bus-Abfahrt: 9.30 Uhr von der Johanneskirche Hövelhof
Pfingstsonntag	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 10.30 Uhr Kindergottesdienst
Pfingstmontag	9.30 Uhr Gottesdienst
Frauenhilfe	Donnerstag, 2. Mai, 15 Uhr im Gemeindehaus
Jugendkreis	Mittwochs 18.00 Uhr im Gemeindehaus
Posaunenchor	Montags zu den gewohnten Zeiten in der Kirche

Kirche Hövelhof-Staumühle

Jeden Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst 11.20 Uhr Kindergottesdienst

Volksbildungswerk

4.-5.5.1985 Studienreise nach Schwerin
16.-19.5.1985 Studienreise nach Colmar-Straßburg

Wanderungen auf dem europäischen Fernweg E 1. Nächste Etappe am 16.6.85. Celle nach Fuhrberg. Abfahrt: 7.00 Uhr ab Rathaus. Anmeldungen im Kulturamt des Rathauses, Zimmer 2, Tel. 3011.

Plattdeutscher Kreis

Am 15. Mai fährt der plattdeutsche Kreis nach Oesterholz. Lehrpfad, Hügelgräber, Besichtigung des Oesterholzer Schlosses, gemütliche Runde mit den Plaggenwölfen.
Anmeldeschluß ist am 9. Mai bei Herrn Georg Schmidt, Tel. 3085 und bei Herrn Geuenich im Rathaus, Tel. 3011. Die Abfahrt ist am Rathaus um 17.45 Uhr. Zusteigemöglichkeiten werden durch die Tagespresse bekanntgegeben.

Behinderten-Sport-Gemeinschaft

Die Mitglieder der BSG Hövelhof treffen sich am 16. Mai um 14.15 Uhr an der Geha-Straße – Friedhof zur Wanderung zum Pfarrheim nach Hövelriege.

Kegeln

Am 31.3.1985 fand im Kegel-Bistro das Einzel-Pokal-Kegeln statt.
Sieger bei den Herren wurde Bernhard Wilsmann und bei den Damen Roswitha Waymann.

Kirchliche Veranstaltungen

Kath. Pfarrgemeinde St. Joh. Nepomuk

5.5. KAB
Familientreff: Mit offenen Augen durch die Natur

6.5. KFD
Viertagesfahrt

6.5. Kolping
20.00 Uhr Theologie der Befreiung. Kirche und Religion in Südamerika. Ref.: Pater Reinhard Werl
erstmalig

7.5. KFD
Fahrt zur Großveranstaltung der KFD in der Westfalenhalle in Dortmund anläßlich des 70-jährigen Bestehens des Diözesanverbandes Paderborn

8.5. Seniorenclub -14.30 Uhr
Vortrag: Die nächste Eiszeit kommt bestimmt.
Ref. Wolfgang Arend

13.5. Kolping - 20.00 Uhr
Jugendkriminalität heute - Chancen einer Resozialisierung. Ref. H. Wehning

14.5. KAB - 19.30 Uhr
Berufsbild Hausfrau - Diffamierung durch die öffentliche Meinung. Ref. angefragt

15.5. Seniorenclub - 14.30 Uhr
Vortrag: Hausrezepte aus Kräutern und Pflanzen.
Ref. Gertrud Grönert

18. u. SMJ
19.5. Wallfahrt der SMJ (Jungen von 11-20 Jahren) nach Schönstatt. Info bei Dietmar Pohl

19.5. Patronats- und Pfarrfest

22.5. Seniorenclub - 14.30 Uhr
Spielnachmittag

26.5. Schützenbruderschaft
Dorf-Kompanie – Familienfest

29.5. Seniorenclub - 14.30 Uhr
Treff im evangel. Gemeindehaus

31.5. Kolping
bis Familienwochenende in Schloß Gehrden. Thema:
2.6. Die Macht des Gesprächs

Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu Hövelriege

30.4. Kirchenchor-Treff
Der Kirchenchor Hövelriege lädt alle Mitglieder und Förderer zu einer Fahrradtour in den Mai ein. Treffpunkt 19.00 Uhr am Pfarrheim. Die Fahrt in den Mai klingt bei der Sangesschwester Maria Schallück aus.

26.5. Primizfeier in Hövelriege
Im 60. Jubiläumsjahr kann die kath. Herz-Jesu-Gemeinde Hövelriege erstmalig das Fest einer Primizfeier erleben. Der in Kroatien in Jugoslawien geborene Stefan Brlecic wird am 25. Mai in Paderborn zum Priester geweiht und feiert am 26. Mai seine Primiz in der Herz-Jesu-Kirche in Hövelriege. Stefan Brlecic hat über die Familie Josef Jostwerner Verbindung mit Hövelriege erhalten. Durch Vermittlung des internationalen Kolpingwerkes konnte er durch Arbeiten in Deutschland sein Studium finanzieren. So arbeitete er auch bei der Firma Johannes Gellermann in Hövelriege und den Geha-Werken und Sprick in Hövelhof. Während dieser Zeit wohnte Stefan Brlecic in Hövelriege, daß ihm zur zweiten Heimat geworden ist. Die Pfarrgemeinde Hövelriege wünscht dem jungen Priester Gottes Segen und freut sich auf das Fest der Primiz am Pfingstsonntag. Auch die Hövelhofer Rundschau spricht dem jungen Priester herzliche Glück- und Segenswünsche aus.

Mittwochs – 15.00 Uhr Senioren-Treff
Donnerstags – 15.00 Uhr Krabbelstube

Ein mutiger Priester

Pfarrer
Dr. Mantel

In der Zeit des Naziregimes gab es Tausende von Priestern und Ordensleuten, die in jener schrecklichen Zeit wegen ihrer aufrechten Haltung und Offenheit leiden mußten und sich ständig in Gefahr befanden. Einer von ihnen war Dr. Eduard Mantel, Pfarrer in Hövelhof von 1935 bis 1945. Durch seine offene und freimütige Rede stand er, so kann man sagen, dauernd mit „einem Bein" im KZ. Er wurde immer wieder von der Gestapo überwacht. Als 1939 der Polenfeldzug begann, verkündete er laut in der Kirche: „Ein neuer Weltkrieg hat angefangen." Das brachte ihm damals die Kritik vieler ein, die erst später erkannten, wie recht er hatte. Es gab auch keinen Sonntag im Krieg, an dem er nicht nach der Predigt mit der ganzen Gemeinde in dem Anliegen ein „Vater unser".....gebetet hätte, der Herr möge sie vor Bombenangriffen verschonen. Nachdem für Hövelhof beim Einmarsch der Amerikaner am Ostermontag der Krieg zu Ende war, verkündete Pfarrer Mantel vor den versammelten Gläubigen in der Kirche: „.....von Satans Joch sind wir befreit.".....

Fortsetzung von Seite 1

Dankbarkeit für das Überleben in jener mörderischen Zeit. Dankbarkeit, daß die brennenden Wunden, die der Krieg fast allen von uns schlug, im Laufe der Jahre vernarbten und wir uns wieder aus dem Staub erheben durften. Dankbarkeit, daß uns vierzig Jahre lang in unseren Breiten unmittelbares Leid durch neuen Krieg erspart geblieben ist. Dankbarkeit dafür, und das ist wohl der bedeutendste Grund, daß aus Feinden Freunde wurden.

Unser Dank kann aber nicht einfach so ins Leere gesetzt sein. Ohne in Frömmelei auszubrechen, haben wir ihn an den zu richten, der immer noch einzig und allein das All erhält, von dem ganz allein wir Glück und Prüfungen als unverdientes Geschenk entgegennehmen dürfen.

Als äußeres Zeichen des Dankes, aber auch der Mahnung, haben unsere Schützen am westlichen Eingang unseres Ortes eine Natursteingrotte, mit einem Marienbildnis davor, erbaut. Es steht auf dem Grund und Boden der Familie Kaimann an der Delbrücker Straße. Dort stand früher ein Heiligenhäuschen dieser Familie, das aber im Zuge des Straßenbaues entfernt wurde.

Nun ist an der Stelle, wo in den Ostertagen des Jahres 1945 amerikanische Panzer auf die Übergabe des Ortes warteten, ein würdiger Ersatz entstanden. Hierbei haben die Brüder Kaimann einen namhaften Anteil.

Diese Gedenkstätte, einmal die Funktion des früheren Heiligenhäuschens übernehmend, ist zum anderen aber auch Zeichen liebevoller und ehrender Erinnerung an die Opfer des Krieges, der Gefallenen, der in Gefangenschaft Verstorbenen, der Vermißten, der Bombenopfer und aller, die auf der Flucht elend umkamen.

Dieses Gedenken soll getragen werden von dem Wunsch nach Frieden, Frieden in den Familien, den Gemeinden und unter den Völkern der Erde.

Das Bildnis Mariens, die mit der Geburt ihres Sohnes wesentlichen Anteil an dessen friedensbringendem Erlösungswerk hatte, erinnert uns, daß Schmerz und Tod vergänglich sind und nach christlichem Verständnis schließlich in das Leben einmünden, daß hierzu aber ein jeder von uns seinen ganz persönlichen Teil beitragen muß.

Der Wappenstein der ersten Hövelhofer Pfarrkirche, heute im Pfarrhaus an würdiger Stelle in eine Wand eingelassen, gibt Zeugnis davon, daß unsere Pfarrgemeinde eine der ältesten St. Johannes-Nepomuk-Gemeinden ist, die es gibt.
Die Inschrift lautet:

Foto: Brake

„Franz Arnold, durch Gottes und des Apostolischen Stuhles Gnade Bischof von Paderborn und Münster, hat zu Ehren der seligen unbefleckten Jungfrau und des seligen Johannes Nepomuk diese Kirche erbauen lassen im Jahre 1706."

Zum Fest unseres Kirchenpatrons

Am 19. Mai begeht unsere Gemeinde die äußere Feier ihres Patronatsfestes, des hl. Johannes Nepomuk. Solche Tage geben Anlaß, wieder einmal ein wenig über den Kirchenpatron, aber auch über die Gemeinde nachzudenken.
Johannes Nepomuk, der aus Böhmen gebürtige Priester und Märtyrer muß auf die Gründer unserer Gemeinde und auf den Erbauer der ersten Kirche in Hövelhof, Fürstbischof Franz Arnold v. Wolff-Metternich zur Gracht, 1704 bis 1718 Bischof in Paderborn, schon einen tiefen Eindruck gemacht haben, daß sie Johannes zum Kirchenpatron erkoren, noch bevor er selig- oder gar heiliggesprochen war.
Das versetzt unsere Gemeinde aber in die Lage, von sich mit Fug und Recht behaupten zu können, sie sei eine der ältesten St. Johannes Nepomuk Gemeinden, die es gibt. Bliebe nachzuforschen, ob es in Deutschland und darüber hinaus Gemeinden gibt, die dem hl. Joh. Nepomuk noch vor unserer geweiht wurden. Im westfälischen Raum wird es kaum ältere geben. In dem Buch: „Johannes von Nepomuk" - Variationen über ein Thema - ist nachzulesen, daß in Nordkirchen im Jahre 1722, also ein Jahr nach der Seligsprechung Johannes Nepomuks, eine Kapelle zu dessen Ehren erbaut wurde. Etwa gleichzeitig sei die kath. Pfarrkirche in Burgsteinfurt erbaut worden, die dem hl. Joh. Nepomuk geweiht ist. Hövelhofs erste Pfarrkirche wurde aber schon 1706 zu seinen Ehren erbaut.
Somit dürfen wir annehmen, das unsere Gemeinde wohl die älteste Sankt-Johannes-Nepomuk-Gemeinde im westfälischen Raum ist. Wie schon erwähnt, wäre es sicherlich interessant, in Erfahrung zu bringen, wo es noch ältere gibt.
Bei der weitverbreiteten und tiefen Verehrung für den Heiligen dürfen wir uns ruhig darüber freuen, wenn unsere Gemeinde eine der ersten war, die ihn zum Kirchenpatron bekam.
Aber diese Ehre bedeutete nicht viel, wenn wir, die heutigen Glieder der Gemeinde, nichts mit unserem Patron anzufangen wüßten. Was kann er uns 1985, im 280. Jahr seines Patronats, überhaupt noch sagen?
Eigentlich genügt es doch zu wissen, daß Johannes Nepomuk trotz aller Widerwärtigkeiten, trotz aller Einflüsse, die weltliche Macht auf ihn auszuüben versuchte, t r e u geblieben ist, ein Mensch, auf den Gott und die, die sich ihm anvertrauten, sich felsenfest verlassen konnten. Müßte man das nicht auch von uns sagen können? Brauchen wir nicht heute, wie damals starke Menschen, die bereit sind um ihrer Überzeugung und ihrer Mitmenschen willen Unbill auf sich zu nehmen?
Sind wir nicht selbst oft auf solche vorgelebte Kraft angewiesen?
Wenn wir das erkennen und bereit sind, von unserem Kirchenpatron zu lernen, haben wir allen Grund, seinen Tag hoffnungsfroh und festlich zu begehen. Der Sonntag nach dem 16. Mai, dem Fest des hl. Johannes Nepomuk, wird unsere Gemeinde am Vormittag wieder um den Altar vor dem Pfarrhaus versammelt sehen. Wir werden Eucharistie, Dank feiern und in diese Feier unseren Kirchenpatron ganz eng einbeziehen.
Das anschließende Fest, das uns den ganzen Tag Gelegenheit gibt, brüderlich und in Freundschaft miteinander zu feiern, soll ein Zeichen sein, daß eine Gemeinde sich von Herzen freut, einen solch großen Heiligen zu haben.

Innenausbau
Reinhard Krogmeier

Wir fertigen nach Maß für Alt- und Neubauten Zimmertüren, Einbauschränke, Raumteiler, Badezimmermöbel – Balkongeländer in versch. Ausführungen Blumenkästen – Laufendes Angebot an Wand- und Deckenvertäfelungen aller Art, Paneele zu echten Sonderpreisen. Wohnraumdachfenster, Bodentreppen, Qualitäts-Polstermöbel, Schrankwände

Reinhard Krogmeier
Staumühler Straße 101 – 4794 Hövelhof
Tel. 05250/7896 und Priv. 05257/4650 (ab 18.00 Uhr)

Ihr
Elektro-Fachgeschäft
mit dem schnellen Kundendienst
und allen Elektroinstallationen

Hier eine kleine Übersicht über mein viels. Angebot: Elektroherde, Kühlschränke und Truhen, Waschautomaten, Wäschetrockner, Bügelautomaten, Grillgeräte, sämtliche Elektr. Kleingeräte für den modernen Haushalt, Handwerkerbedarf und vieles mehr zu günstigen Preisen.

Josef Rixgers
Paderborner Str. 13 · Tel. 3357
4794 Hövelhof

Lutz Gössing, der bekannteste Reiter aus dem Lager der Springreiter. Viele Einsätze als Nationen-Preisreiter und Teilnehmer bei den Olympischen Spielen stehen auf seinem Konto.

Hövelhofer Reitertage mit Riesenaufgebot

„Nach Hövelhof kommen wir alle sehr gern", so Lutz Gössing, der wohl prominenteste Teilnehmer am Freiland-Turnier in Hövelhof. Am 17., 18. und 19. Mai steht die Sennegemeinde ganz im Zeichen der Reiterei. Über 500 Teilnehmer, die rund 800 Mal an den Start gehen, sorgen dafür, daß die ostwestfälische Reiterei an diesem Wochenende nach Hövelhof blickt. Turnier-Leiter Ulf Hoch: „Selten hatten wir eine so große Beteiligung. Das ist auch der Grund dafür, daß wir bereits am Freitag mit dem Programm beginnen müssen. Probleme wird es nicht geben, dafür ist unser Team bestens eingespielt."
Man hat darauf geachtet, daß alle Sparten zu ihrem Recht kommen: für die Jüngsten steht eine Voltigier-Vorführung auf dem Programm. Die Eltern können ihre Kleinsten bei der Jugendreiterprüfung bewundern. Das wird eine Werbung für Reiten als Breitensport sein. Immerhin stellt der Reitverein Hövelhof die Kreismeister-Mannschaft.
Einen großen Teil der Veranstaltung nimmt auch die Dressur für sich in Anspruch. Prüfungen der Klassen A und L lassen auch hier die Zuschauer auf ihre Kosten kommen. Schließlich ist es kein Geheimnis, daß die dressurmäßige Ausbildung von Pferd und Reiter die Grundlage aller Reiterei ist. Es wird sich zeigen, inwieweit die Arbeit des Dressur-Lehrers Rudigkeit Früchte tragen.
Ganz besonders gespannt darf man auf die Springwettbewerbe sein, die stets das Salz in der Suppe sind. Und die Hövelhofer haben sich gut vorbereitet, kein geringerer als Nationenpreisreiter H. W. Johannsmann hat die einheimischen Springreiter für die Grüne Saison vorbereitet. Sein reicher Erfahrungsschatz sollte dazu beitragen, daß die Hövelhofer auf den vorderen Plätzen landen werden.
Doch die Konkurrenz ist hier natürlich besonders groß: alle Vereine des Verbandes Paderborn sowie der Arbeitsgemeinschaft Südostwestfalen, des weiteren Teilnehmer aus Lippe, dem weiteren Westfalen und der Bundeswehr aus Augustdorf werden hier für spannende Springen sorgen. Höhepunkt ist unzweifelhaft das M-Springen mit Stechen um den Sieg am Sonntagnachmittag.
Es lohnt sich also, am Wochenende einen Abstecher zum Reiterhof in der Senne zu machen. Vorsitzender Franz Kesselmeier: „Wir laden die Bürger unserer Gemeinde sehr herzlich zu unserem Turnier ein. Es soll eine Werbung für unseren Sport sein."
Klar, daß alle Mitglieder des Reitvereins Hövelhof seit Wochen mit den Vorbereitungen beschäftigt sind, schließlich haben die Hövelhofer Turniere nicht umsonst den Ruf, eines der schönsten Familien-Turniere zu sein. Und dieser Ruf verpflichtet.

Mode und perfektes
Make up gehören zusammen!

LAURA BIAGIOTTI,
die duftende Pflegeserie aus
Italien jetzt auch bei uns.

Aktuell: Viele Sondergrößen
bekannter Firmen.

Clarins- und **Juvena-**
Depot

Ihr Kosmetik-
institut **mitten**
in Hövelhof

senne
drogerie

ch. hufnagel · schloßstraße 1 · 4791 hövelhof · telefon 05257/3284

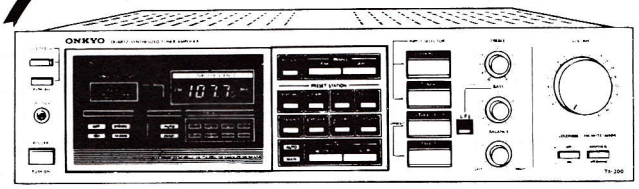
Training · Freizeit · Jogging
Tennis · Fußball
Schwimmen

Holt Euch die neuen
Prospekte

adidas

MODE & SPORT
HAGEMANN
HÖVELHOF

Frühlings Zauber
Die neue Kollektion
ONKYO
TX-200 UKW-Stereo-/MW-Receiver
2 x 50 Watt Sinus, DIN



Testsieger Stereoplay: 12. 84
Testsieger Audio: 3. 85
Preis: 698,-
(2 Jahre Vollgarantie)
Altgerät-Inzahlungnahme

Bahnhofstraße 9·4794 Hövelhof·Tel. 05257/2205
KERSTING
VIDEO + AUDIO FÜR JEDEN

Der Petrus hatte Einsehen mit den Petrijüngern des ASV Hövelhof

Bei herrlichem Angelwetter fanden sich über 50 Petrijünger zum Anangeln am Boker-Baggersee ein. Zur Freude der Angler wurde so mancher Fisch gelandet. Die höchste Punktzahl erreichte Hermann Dierkschnieder mit 3050 Punkten. (Bildmitte mit Pokal) Den 2. Preis mit 2950 Punkten erreichte Karl Fischer (Bild rechts) 3. wurde der Jungangler Klausfehring mit 2725 Punkten. (Bild dritter von rechts) Ein Pokal und eine Urkunde wurde Heinz Zendel für die 1984 höchste Punktzahl beim Hegefischen ausgehändigt. (Bild ganz links)

DRK braucht zur Aufgabenbewältigung mehr ehrenamtliche Helfer

Bei der am 17.3. gut besuchten Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Hövelhof konnte der 1. Vorsitzende, Jos. Hansmann, als Gäste den 1. stellvertr. Bürgermeister der Gemeinde Hövelhof, Realschuldirektor Joh. Buschmeier, den 1. Vors. des DRK-Kreisverbandes Paderborn, OKD Henke, den Kreisbereitschaftsführer Radtke und den Bereitschaftsarzt Dr. Rox begrüßen. Sein Willkommensgruß und Dank für geleistete Dienste galt allen Bereitschaftsmitgliedern, dem gesamten Vorstand und allen Mädels und Jungen vom JRK Hövelhof.

In seinem Jahresbericht führt J. Hansmann aus, daß von **25-28 Helferinnen und Helfern im Berichtsjahr an 25 Tagen insgesamt 18 Veranstaltungen sanitätsmäßig betreut wurden.** Von den Ausbildern Eduard Rudolphi und Ernst Dunschen wurden **12 Erste-Hilfe-Lehrgänge und 12 Lehrgänge über Sofortmaßnahmen am Unfallort** durchgeführt. Darüber hinaus habe Ernst Dunschen noch mehrere EH-Lehrgänge überörtlich im Kreisgebiet Paderborn abgehalten. Außer den alle 14 Tage stattfindenden Dienstabenden der Bereitschaft wurden die jährliche **Altkleidersammlung, die Haus-, Straßen- und Firmen-Sammlung sowie der Losverkauf der Wohltätigkeitslotterie** durchgeführt, und zwar mit gutem Erfolg. Die Betreuung der behinderten Kinder beim Sommerfest auf dem Reiterhof und bei der Weihnachtsfeier im HOT gehörten seit vielen Jahren zu den selbstverständlichen Aufgaben des DRK Hövelhof. Die Teilnahme an mehreren örtlichen und überörtlichen Einsatzübungen der Bereitschaft waren Pflichtaufgaben.

Der 2. Vorsitzende, Manfred Luchtenberg, referierte über die Entwicklung der Blutspenderzahlen. Er führte aus, daß **3 Blutspende-Termine mit insgesamt 800 Spendern und 2 Blutspender-Ehrungen** durchgeführt worden seien. Er dankte allen Spendern und appellierte an alle diejenigen, die noch abseits stehen, sich als Blutspender zur Verfügung zu stellen, denn der lebensrettende rote Saft werde dringend benötigt.

Der Bereitschaftsführer, Eduard Rudolphi, führte in seinem Bericht aus, daß von der Bereitschaft im Berichtsjahr über **4500 Einsatzstunden** geleistet wurden. Er sprach die Erwartung aus, daß sich möglichst bald noch mehrere Personen für den ehrenamtlichen Dienst im DRK Hövelhof zur Verfügung stellen. Auf die Dauer könnte ein Helferkreis von 25-28 Aktiven die gestellten Aufgaben nicht mehr bewältigen und es bestehe die Gefahr, daß allen Anforderungen der Vereine und Veranstalter an die Bereitschaft nicht mehr nachgekommen werden könne. Personen, die gewillt seien, ehrenamtlich aktiv im DRK mitzuarbeiten, mögen sich an den Dienstabenden der Bereitschaft melden.

Die Schatzmeisterin, Gisela Bröckling, berichtete über die finanzielle Situation des DRK-Ortsvereins. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der 1. Vors. des DRK-Kreisverbandes Paderborn, OKD Henke, und der 1. stellvertr. Bürgermeister Joh. Buschmeier, dankten in kurzen Ansprachen allen Aktiven, den Vorstands- und JRK-Mitgliedern für die geleistete Arbeit und sprachen allen ihre volle Anerkennung aus.

In seinem Schlußwort schloß sich J. Hansmann dem in vollem Umfang an und sprach die Erwartung aus, daß alle in Zukunft unverdrossen ihren Dienst im Interesse der Allgemeinheit tun werden. Ein besonderes „Dankeschön" galt dem Bereitschaftsarzt Dr. Rox, dem Bereitschaftsführer E. Rudolphi, der stellvertr. Soz.-Leiterin Thea Marks, den bereits erwähnten Ausbildern, den sonstigen freiwilligen Helfern und dem Hausmeisterehepaar Helene und Hans Wolff.

Mit einem herzlichen Dankeschön an den DRK-Kreisverband Paderborn, an die Gemeinde Hövelhof, an alle Freunde und Gönnern sowie an alle fördernden DRK-Mitglieder schloß er die Jahreshauptversammlung.

Foto: Brake

Zur zweiten Wiedersehensfeier trafen sich 23 Schülerinnen und Schüler der Kirchschule des Jahrgangs 1930/31 im Hotel-Restaurant „Zum Grünen Baum".
Sie trafen sich 40 Jahre nach ihrer Schulentlassung. So wurde auch aus dem zweiten Wiedersehen ein gemütlicher Abend. Der Wunsch aller war es, ein solches Treffen auf jeden Fall in einigen Jahren zu wiederholen.

Miele

Die neue Welle: Kommen Sie zur Mikrowellen-Vorführung

am Dienstag, 14. Mai 85
von 15.00 - 17.00 Uhr

Erleben Sie, wie mit der modernen Mikrowellentechnik alles in Minutenschnelle zubereitet wird. Das spart Zeit und Strom, schont Vitamine und Nährstoffe.
Kostproben gratis.

Elektro-Fachgeschäft

Joh. Fleitmann KG

Schloßstraße 17 · 4794 Hövelhof
Telefon (0 52 57) 22 26

So umweltfreundlich wie die Natur selbst:

NEUTRALSEIFE

Doris Steffens, Friedr.-Wilh.-Weber-Str. 2 - 4794 Hövelhof

Wir bieten allen berufstätigen Interessenten an unseren haut- u. umweltfreundlichen Produkten die Möglichkeit, zwischen 18 u. 20 Uhr in aller Ruhe beraten zu werden und Ihre Bestellung aufzugeben.

Ihre Hakawerk Haushaltsberater
Doris und Heinz Steffens

Jugendgiro

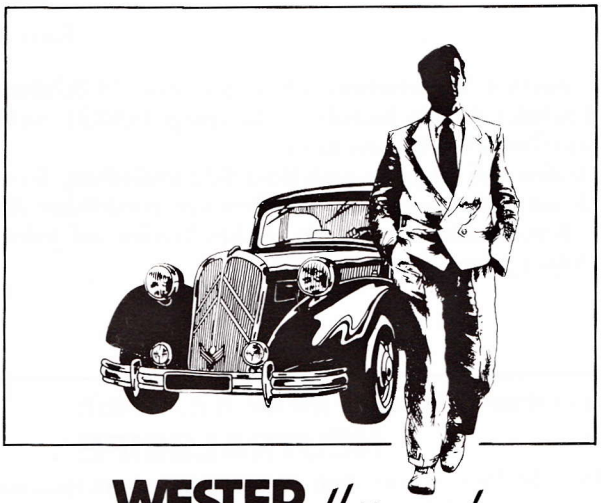
„Sympathie und Vertrauen sind wichtig für junge Leute. Vielleicht eröffnen deshalb so viele ihr Girokonto bei der Sparkasse."

Sparkasse in Hövelhof

Ihr Einkaufsziel in Hövelhof.....

DIE EINKAUFSSTRASSE

mit den attraktiven Fachgeschäften



WESTER *Herrenmoden*
WALBESLOH *Hövelhof · Einkaufsstraße*

Eiscafé Venezia

Inh.
AMEDEO TONELLO
4794 Hövelhof
Einkaufsstraße
Tel. 05257/3341

Italienische
EISSPEZIALITÄTEN
für alle Festlichkeiten
auch außerhalb des
Hauses.

Viel Mode zum Muttertag!

Theismann
Hövelhof, Tel. 2404
Einkaufsstraße

Foto-Atelier
Altemeyer
Kunstgewerbe
Hövelriege, Tel.: 23 21
Einkaufstr., Tel.: 27 05

12. Mai Muttertag!

Zum Muttertag
Freude machen mit
hübschen Geschenken.
Wir in der
EINKAUFSSTRASSE
haben viel Schönes
für Sie!

Hubert Düsterhus

UHREN – SCHMUCK – BESTECKE – POKALE
SILBERWAREN – TRAURINGE
Hövelhof, Die Einkaufsstraße – Tel. 05257/2618

WMF ERZEUGNISSE
DUGENA VERTRETUNG

gröpper

Franz-Josef Gröpper
Audio – Video – Hi-Fi

Zur Post 9
4791 Hövelhof
Telefon 0 52 57/28 14

SVI Die Computer für alles. Freizeit und Beruf.

SVI-728-MSX-System
SVI 728
mit Centronics-Schnittst.
80 k Ram **995,–**

SVI 707
mit Disk-Controller **1.395,–**

SVI 767
Datenrecorder **128,–**

MSX-Software
Neu eingetroffen

Neu – Neu
Bondwell Computer
BW 12
tragbar, mit Laufwerke und Bildschirm **3.990,–**

CD - Disk - Player

Sanyo DAD 15 **748,–**

Saba CDP 180 **748,–**

Philips CD 204 **1.098,–**

Farbfernseh mit Videotext

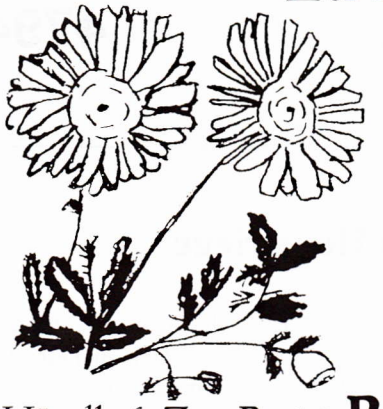
ITT C 1795 VT **1.798,–**

Telefunken V 540 **1.999,–**

Blumen Tipp

Ihr Fachgeschäft für alle Blumenarrangements

Zu Muttertag:



Sträuße mit Charme und Chic.

Hövelhof, Zur Post 3
Tel. 05257/3856

Beate Tipp
Floristmeisterin

Schüler- und Jungschützen-Prinzenschießen 1985

v.l.n.r. Marion Mandalka – Bernd Becker

Auch in diesem Jahr ermittelte die Schützenjugend von Hövelhof wieder Ihre Würdenträger.

Zu diesem Schießen waren zahlreiche Schüler- und Jungschützen erschienen.

Unter der Leitung von Schießmeister R. Förster und Jungschützenmeister Manfred Rennerich wurde der Wettkampf vorschriftsmäßig durchgeführt.

Schülerprinz 1985
wurde mit 23 Ring Marion Mandalka

Den 2. Platz belegte mit 22 Ring
Frank Bröckling

Jungschützenprinz 1985
wurde mit 28 Ring Bernd Becker

Den 2. Platz errang mit 27 Ring Frank Ohmann

Neu-eröffnung
in neuen Räumen.

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
von 9 - 17 Uhr
bis Freitag Abholung
von 9 - 13 Uhr

Heißmangel und Wäscherei
Monika Aelker
Junkernallee 38, Tel. 05257/4802
4794 Hövelhof-Riege

Rock-Konzert in Hövelriege

Nach längerer Pause ist am 24.5.1985 die heimische Rockgruppe Lupus wieder zu sehen. Gegen 20.00 Uhr im Festzelt des FC Hövelriege wird ein buntes Rockprogramm gezeigt, das von melodischen Balladen bis zum modernen Rock reicht. Die Gruppe spielt in der alten Besetzung.
Heinz Kamp, Gitarre/Vocals
Manfred Schyma, Baß
Andreas Holz, Drums
Ulli Hagel, Gitarre
Petro Zakalnytzi, Keyboard
Weitere Auftritte in der Umgebung sind geplant.

Am 12. Mai ist Muttertag!

Der schönste Anlaß, erlesene Düfte aus aller Welt zu verschenken.

Parfumes von **Armani · Armun · Cacharel**
Anais-Anais · Chanel · Caren Pfleger · Miss Dior · Fidji
K. L. Lagerfeld · Chloe · Opium · Premiere EB Italy Style
French Style · HR Courant · Blazer und viele andere

... und zum Vatertag:

Aramis · Andron by Jovan · Armani pur homme · Chanel pour homme · Cacharel pour homme · EB City · Coyntry · Party
Gainsboro · Lagerfeld · Rubinstein Men's Club · Mark Cross
Jean Charles · Alain Delon und viele andere

natürlich aus Ihrer Parfümerie im Centrum von Hövelhof

WISTO WIGGE

4794 Hövelhof
Paderborner Straße 8
Telefon (0 52 57) 22 88

Finanzierungshilfen für den Mittelstand

Für die Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Handel, Industrie, Dienstleistungsgewerbe, Landwirtschaft und Fremdenverkehr gibt es eine Vielzahl von zinsgünstigen Darlehen und Zuschußprogrammen, die der Finanzierung notwendiger Investitionsvorhaben dienen. Die durch Bund und Länder geförderten Finanzierungsmöglichkeiten sollen insbesondere den erforderlichen Strukturwandel unterstützen, die Beschäftigung verbessern, die Bereitschaft zur Innovation stärken, dem Umweltschutz dienen und die Existenzgründung fördern.
Die Sparkasse Hövelhof bietet jetzt erneut eine Informationsschrift „Finanzierungshilfen für den Mittelstand" an, die über die zahlreichen Förderungsmöglichkeiten auf einen Blick unterrichtet. Dieses Faltblatt ist im vergangenen Jahr erstmals erstellt worden und hat eine rege Nachfrage der heimischen Wirtschaft sowie der Selbständigen (Ärzte etc.) erfahren. Nun ist das Infoblatt auf den neuesten Stand gebracht und bei allen Geschäftsstellen der Sparkasse Paderborn erhältlich.
Sicher wird es notwendig sein, über die Erstinformation hinaus sich mit einem fachkundigen Finanzierungsberater in Verbindung zu setzen, wenn Investitionen o. Existenzgründungen geplant sind. Nur der Fachmann weiß um Spezialprogramme, er kennt den jeweils aktuellen Stand der Konditionen, und hilft auch bei der oft sehr differenzierten Antragstellung.

Wir bieten Ihnen viele vorgefertigte sowie individuell nach Ihren Wünschen und unserer Beratung gefertigte Muttertagsgrüße.

PS: Bei uns ist parken eine Erholung!

moderne Floristik
Beet- und Balkonpflanzen
Friedhofsgärtnerei

Blumen von MW

4815 Schloß Holte-Stukenbrock (Senne)
Lippstädter Weg 1 - Tel. 05257/3581

Floristin
Martina
Gärtner-Mstr.
Werner Wozny

Verkehrsverein auf Wanderschaft

Die Wanderabteilung des Verkehrsvereins wanderte 3 Tage auf dem europäischen Fernweg E 1 in Schleswig Holstein. die 2. mehrtägige Etappe führte die 47 Wanderer diesmal von Schleswig nach Eckernförde, durch landschaftlich abwechselungsreiche Gegend. Die alte Wikingersiedlung Haithabu am Haddebyer Noor gelegen, einst ein wichtiger Handelsplatz, von einem 8 m hohen Wall umgeben, interessierte genauso wie die für Schleswig Holstein typischen Wallhecken und die Moore, die durchwandert wurden.

Wandergruppe in Eckernförde Foto: Häger

Aus unserer französischen Partnergemeinde Verrières le Buisson

„Liebe Verrierer, 145 mal am Tag!
Deine Stimme wird übertönt, Dein Schlaf unterbrochen....."

So beginnt ein Aufruf des Bürgermeisters von Verrieres le Buisson, Bernard Mantienne. Die Gemeinde Verrieres wehrt sich mit diesem Aufruf gegen eine offene Trassenführung des Schnellzuges TGV-Atlantik, der an über 1 km langem Bebauungsgebiet täglich von Paris kommend in südlicher Richtung Verrieres durchfahren wird.

In einem entsprechendem Aufruf, der bereits von über 1000 Verrierern unterschrieben wurde, ruft Bürgermeister Mantienne weitere und möglichst alle Verrierer auf zu unterschreiben. In der Petition, die an den französischen Staat und die franz. Eisenbahn-Verwaltung gehen soll, wird gefordert, den lärmenden Atlantik-Schnellzug unterirdisch zu führen und die Trasse entsprechend abzudecken.

„Helfen Sie, helfen Sie der Gemeinde, helfen Sie uns, daß wir geschützt werden vor solchem Höllenlärm" schreibr der Bürgermeister in der erwähnten Petition.
Man sieht, auch in Verrieres gibt es Probleme der modernen Zivilisation. Hoffen wir, daß es gelingt, dieser Beeinträchtigung des Bürgers mit entsprechenden technischen Mitteln zu begegnen.

Gasthof Förster

Bierstube · Restaurant
Gesellschaftszimmer · Saalbetrieb
Fremdenzimmer

Bahnhofstraße 35 · 4794 Hövelhof
Telefon (0 52 57) 23 03

Sonntags Mittagstisch

Wir eröffnen die Spargelsaison

Wir halten für Sie erlesene Spargelgerichte bereit

Foto: D. Hochmuth

Bernhard Börnemeier führt weiter den Rassegeflügelzuchtverein Hövelhof

Auf der Jahreshauptversammlung des RGZV Hövelhof wurden der 1. Vorsitzende B. Börnemeier, der 1. Kassierer P. Kühnast und der 1. Schriftführer F. Sprick in ihren Ämtern bestätigt. Als neuer Zuchtwart wählte die Versammlung J. Fockel. Die Jugendgruppe wählte W. Horenkamp zum neuen Jugendobmann. Für langjährige Treue zum Verein und Verdienste in der Rassegeflügelzucht konnte B. Börnemeier den Zuchtfreund W. Weiner mit der silbernen Landesverbandsnadel auszeichnen. Bei der Preisverteilung gingen gleich zwei Pokale an J. Fockel. Er wurde Züchter des Jahres 1984 und erhielt den Wanderpokal des Vereins. Weitere Pokale errangen H. Meiwes, B. Börnemeier, St. Joachim und M. Obermeier. Den Jugendwanderpokal errang zum 3. Mal hintereinander Marco Schütte, so daß dieser in seinen Besitz übergeht. Ein weiterer Jugendpokal ging an Michael Kube und der Jugendleistungspreis an Kornelia Kube. Am Schluß der Versammlung wurden in einer Diareihe noch einmal die wichtigsten und schönsten Ereignisse des vergangenen Jahres vorgeführt. Dieser kleine Rückblick fand bei allen Beteiligten großes Interesse.

Achtungserfolge der Hövelhofer beim Paderborner Osterlauf 1985

Nicht weniger als 11 Läufer vom SV Hövelhof hatten für den Paderborner Osterlauf 1985 gemeldet. Alle Läufer erreichten das Ziel und konnten teilweise ihre persönlichen Bestzeiten auf der 25 km Strecke bis zu 14 Minuten verbessern.
Jürgen Lange 1:30 Std. und Siegbert Bonke 1:31 Std. erreichten hierbei Zeiten, die bei den Sportlern große Beachtung fanden Jos. Rampsel und Hubert Rennerich 1:38 Std., Hans Patzner 1:39 Std., Thorsten Zitzke 1:42 Std. und Hansi Horenkamp unterboten ihre persönlichen Bestzeiten erheblich. Ferdinand Gröpper und Eduard Thorwesten trugen ihren Teil dazu bei, daß im Mannschaftswettbewerb des Kreises Paderborn der „HSV" hinter den LC Paderborn den zweiten Platz belegte.
Beim Carl Diem Gedächtnislauf über 10 km erreichte Dirk Lummer (Jahrgang 68) ausgezeichnete 42 Minuten und kam 3 Minuten vor seinem Vater Hermann Lummer ins Ziel.
Der SV Hövelhof bedankt sich bei diesen Läufern, die auch im Winter bei jedem Wetter täglich trainieren und dann im Frühjahr mit solchen ausgezeichneten Ergebnissen auf sich und den SV Hövelhof aufmerksam machen.
Lauftreff ist jeden Freitag um 19.00 Uhr an der Wandertafel des Schützenplatzes, oder jeden Morgen von Montag bis Freitag um 8.00 Uhr an gleicher Stelle.

Heißmangel

Ulrike Horsthemke
Wassermannsweg 29, Hövelhof, Tel 05257/5350
(früher Wäscherei und Heißmangel J. Protte)

Wir waschen auch für Sie !

Öffnungszeiten: Dienstags bis Freitags
ab 10 Uhr Wäscheannahme
von 14-18 Uhr Mangelbetrieb

Getränkehandlung
Friedr. Wittenbrock
Hövelriege, Hövelrieger Str. 35 (bei Ludwig)
Telefon (0 52 57) 29 51

Partyzelt, Tische, Stühle, Bänke, Sektbar, Bierstände und Zapfanlagen zu vermieten.

Mo.-Fr. 15.00 - 18.30 Uhr,
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr geöffnet

Kurz vor dem Osterlauf stellten sich folgende Läufer von rechts nach links dem Fotografen:
Hermann Lummer, Hansi Horenkamp, Josef Rampsel, Dirk Lummer, Eduard Thorwesten, Siegbert Bonke, Thorsten Zitzke, Hubert Rennerich und Jürgen Lange

§ 47a StVZO

Abgas-Sonderuntersuchung

Auto F. Falkenrich

4794 Hövelhof
Paderborner Straße 32, Telefon 0 52 57/34 7-

Prüfen und Einstellen im Kfz-Meisterbetrieb

TECHNOLOGIE UND QUALITÄT

Der 43-4TH mit TurboStarSystem

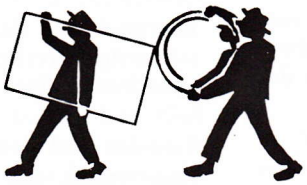
Für den, der nicht »irgendeinen« Rasenmäher will. 43 cm Schnittbreite. Kraftvoller 4-Takt-Motor mit Elektronikzündung. Dadurch superleichtes Starten. Richtungsweisende Ein-Hebel-Bedienung. Zentral-Schnitthöhen-Schnellverstellung. Hervorragende Grasaufnahme und sauberes Schnittbild durch TurboStar System.

SABO
Qualitätsschmiede für Rasenmäher.

Bernhard Schiermeier
Landmaschinen/Fahrzeugbau
4794 Hövelhof-Espeln
Espelner Straße 101
Telefon (0 52 94) 249

Notdienst Tag und Nacht

GLASSCHNELLDIENST



W. Schmidt

☐ **Reparaturverglasung**

4794 Hövelhof · Jägerstraße 38 · Tel. 05257/ 2044

Lauftreff

jeden Freitag um 19 Uhr

BAUELEMENTE

Rainer Figgen
Im Bruch 24 · ☎ 24 60

Kunststoff-Fenster
Rolladen für Alt- und Neubau

Wir haben renoviert!
Bei uns finden Sie das komplette ESPRIT-Programm.

PACHE · Boutique
Schloßstraße · Hövelhof

Wey witt dät Plattdöütske nich verkumen loten

Am dritten April drückten Freunde des plattdeutschen Kreises die Schulbank; natürlich nur im übertragenem Sinne. Aber ein richtiger Lehrer hielt die Schulstunde ab, Schmeys Johannes. Es war ein ganz moderner Unterricht. Jeder durfte mitreden, alle zusammen und durcheinander. Und richtige Schäolbeuker (Schulbücher) waren auch dabei. Aber das waren z.T. Schulbücher, die schon ein knappes Jahrhundert auf dem Buckel hatten. Dafür waren die „Schüler" aber auch schon durchweg den Kinderschuhen entwachsen.
Ja, es ist schon interessant, was die Schulbücher unserer Eltern, Großeltern und Urgroßeltern alles so zu Tage brachten. Da spiegelt sich das nationale Bewußtsein der einzelnen Epochen in kaum zu übertreffender Deutlichkeit wieder. Was vor achtzig Jahren aus jedem Lesestück, aus jedem Gedicht so deutlich sprach, ist heute total abgeflacht und kaum noch spürbar. Sicher war früher nicht alles richtig im Lehrstoff und in den Lehrmethoden.
Muß man das aber nicht auch von heute sagen?
Was damals zuviel war an Bewußtseinsbildung im Schulunterricht, ist heute oftmals zu wenig. Mit wenigen rühmlichen Ausnahmen haben wir heute nur mit Wissensvermittlung zu tun. Dabei täte es eigentlich Not, den jungen Menschen Erziehung, was ja gar nichts mit dreinschlagen und unterdrücken zu tun hat, angedeihen zu lassen. Es dürfte ihnen beileibe keinen Schaden tun, wenn man ihnen das Bewußtsein gibt, daß man sich nicht schämen muß, Deutscher zu sein. Das als ein Beispiel. Darüber könnte man aber auch ein Buch schreiben, so komplex ist das Thema. Und sicher würde man von der einen, wie von der anderen Seite viel Widerspruch erfahren.
Das allein war für den plattdeutschen Kreis auch nicht so vordergründig. Hier ging es nämlich auch um das Erinnern an die eigene Schul- und Jugendjahre. Es war ein gutes Gefühl, die Begebenheiten, die so lange zurückliegen vor dem geistigen Auge neu erstehen zu lassen, so , als seien sie erst gestern passiert. Da war die Erinnerung an die alten Lehrpersonen, an Lehrer Flottmeier, Lehrer Kriewet, Frl. Schlüter, Frl. Schröder, Lehrer Pollkläsener und wie sie alle hießen; jeder und jede für sich eine Persönlichkeit. Was Wunder, daß jeder seinen ganz speziellen Beitrag zu leisten hatte, ob er nun von der Riege oder von der Klausheide, oder sonst einem Teil unserer Gemeinde kam.
Ganz sicher würden solche, oder ähnliche Abende immer wieder Zuspruch finden. Daher wollen wir auch den Versuch starten, neben den offiziellen Abenden, Abende der Unterhaltung über irgendwelche Themen, vielleicht noch einmal über die Schulzeit, oder die nähere Heimat, oder auch über ganz aktuelle Dinge des täglichen Lebens anbieten. Das soll ganz zwanglos vor sich gehen, ohne vorbereitetes Programm. Ein Thema sollte man jedoch schon haben, das auch bekannt ist, damit sich der mögliche Besucher solcher Gesprächsrunden heraussuchen kann, was ihn interessiert. Wenn jemand Ideen dazu hat, oder selbst bereit wäre, einen Themenbereich anzuschneiden, würde er mit Sicherheit mit Freuden dazu begrüßt. Wer einen Vorschlag hat, wende sich doch einfach an Willi Kleine.

Wie jedoch gesagt, das soll ganz neben dem offiziellen Programm herlaufen. Termine würden dann rechtzeitig bekanntgegeben.
In diesem Zusammenhang darf man vielleicht auch noch empfehlend auf den Singekreis, der sich aus den Wanderfreunden rekrutiert hat, hinweisen. Dieser Kreis trifft sich an jedem ersten Montag im Monat um 20.00 Uhr im Heimathaus. Hier ist auch jeder herzlich willkommen,der das Volkslied liebt und pflegt. Deswegen muß er nicht unbedingt mit auf Wanderschaft gehen.

Und dann gibt es da noch jede Menge Damen, die beim plattdeutschen Kreis angefangen haben zu spinnen; mit Wolle und Rad natürlich. Ja, dazu haben sich noch Strickerinnen und Stickerinnen und Weberinnen, kurz, Handarbeiterinnen gesellt. Diese treffen sich an jedem zweiten Mittwoch des Monats regelmäßig um 20.00 Uhr im Heimathaus. Auch hier sind jederzeit neue Gesichter herzlich willkommen.

Das Schöne ist ja, daß man sich nicht auf ewige Zeiten bindet. Der plattdeutsche Kreis ist ja kein Verein. Er ist für alle Bürger da. Natürlich verfolgt er das erklärte Ziel, die plattdeutsche Sprache, das Brauchtum und die Heimat zu pflegen. In irgendeiner Weise dürfte das jeden Hövelhofer irgendwann einmal interessieren. Und dann ist er herzlich willkommen.

Die letzte offizielle Veranstaltung vor der Sommerpause ist am Abend des 15. Mai. Dann fahren wir mit dem Bus nach Oesterholz. Unter fachkundiger Führung werden wir den Lehrpfad mit den Hügelgräbern erwandern. Das ist keine schwierige Strecke, so daß niemand vor dem Wandern zurückschrecken müßte. Dann besichtigen wir das Schloß Oesterholz und treffen uns danach mit den Oesterholzer Heimatfreunden und den Plaggenwölfen zu gemütlicher Runde. Die Plaggenwölfe sind uns ja vom Hövelmarkt her bestens bekannt. Mit Sicherheit wird das eine gelungene und interessante Sache. Wir müssen uns nur frühzeitig anmelden, damit wir auch alle mitkommen. Das kann schon bei Herrn Geuenich im Rathaus Tel. 3011 und bei Schmidts Fännands Schorsch (Georg Schmidt) Tel. 3085 erfolgen.

Die Anmeldung muß bis zum 9. Mai erfolgen, damit die Zusteigemöglichkeiten noch rechtzeitig in der Tagespresse bekanntgegeben werden können. Am besten legt man die Rundschau erst gar nicht aus der Hand und ruft an, wenn man auf Varus Spuren und im schönen Lipperland wandeln will.

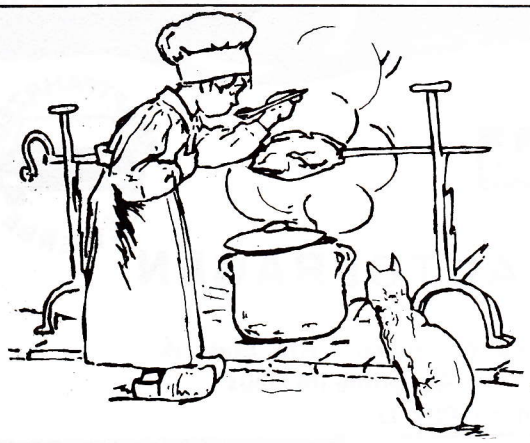
Die Abfahrt wird um 17.45 Uhr am Rathaus sein und die Rückkehr gegen 23.00 Uhr. Wie, das sei zu spät? Es ist ja lange hell zu der Zeit, und dann ist ja auch noch der Besuch da, der....., na, Sie wissen schon. „Der Mai ist gekommen."

Dachdeckermeister
HP Löhr
DÄCHER
FASSADEN
ABDICHTUNGEN
STAUMUHLER STRASSE 121
4794 HÖVELHOF
TELEFON
05257/2420

Raumausstattung **Wiethoff**
Neuer Glanz zum Frühjahr
Wir waschen und dekorieren Ihre Gardinen zum Selbstkostenpreis.
Mietservice für Teppichgrundreinigungsgerät im Fachgeschäft.
4794 Hövelhof, Schloßstraße 23, Tel. 4889

Zum Berufsstart
rund ums Geld versorgt:
mit unserem Kompakt-Paket

Spar- und Darlehnskasse eG
Hövelhof



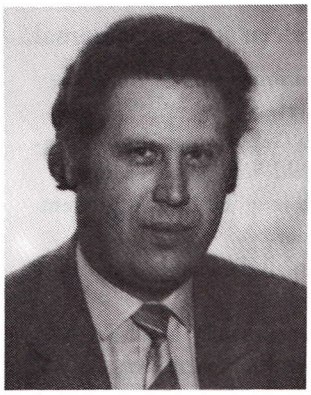
Restaurant
Pferdestall

Gütersloher Straße 245
Telefon 05257/2244
4794 Hövelhof

Wir laden unsere Gäste vom 11. bis 19. Mai zu einer französischen Spezialitäten-Woche ein.

Feiern soll man allemal.

Zu feiern gab es viel im
letzten Jahr,
ob Geburtstag, Diamanten-
Gold- und Silberpaar,
ob jung, ob alt mit grauem
Haar.
An all dies hat man wohl
gedacht,
doch auf einen Jubilar war
man nicht bedacht:
Hövelhof war nun 400 Jahre
alt,
zu einer Feier reichte es nicht,
auch nicht mit Gewalt.
Dabei hätte man vieles
zu berichten,
von den ersten Siedlern
den Meiern,
zu erzählen von den Geschehen
und alten Geschichten.
So könnte man berichten
wie unser Ort entstand,
im Ursprung von den
5 Meggern im Sennesand.
Vollmeier nannte man die 5-
Megger zu Hövel, zu Apeln
die beiden Ramsel
und der Bredemeier.....
dann später kam das
Jagdschloß mit so mancher
Feier.
Es vermehrte sich die Zahl
der Meier
zu besiedeln die Wüste Sende,
und wie ihr seht nahm es
bis heut kein Ende.
Es war damals schon ein
Mühen ums tägliche Brot,
auf kargem Boden manch
Tragik mit Seuchen und Tod.
Man pflanzte für Generationen
die Eichen,
vor 95 Jahren mußten die
ersten für den Übungsplatz
weichen.
Nur noch der Hofplatz
als äußeres Zeichen,
ist geblieben, gesäumt von
den Eichen.
Die alten Senner sind ver-
streut nach Osten und Westen.
Wir bleiben hier, in der
Heimat ist es am besten.
Wir haben kein Mühen und
Plagen wie damals unsere Ahnen,
unsere Sicherheit heißt
heute Industrie.....
ich hoffe, das vergessen wir
nie.....
Dies alles gefasst in
Bild-Wort- und Ton
hätte sich gelohnt.....
ich glaube schon.



25 Jahre bei den Geha-Werken

Johannes Brummelte und Kurt Hentschel, beide wohnhaft in Hövelhof, feierten im letzten Monat ihr Betriebsjubiläum für 25 Jahre Tätigkeit bei den Geha-Werken. Beide Jubilare sind im formaplan-Bereich tätig.
Johannes Brummelte ist seit der Eröffnung der Schubkastenfertigung einer der verantwortlichen Maschinenführer an einer Durchlaufpresse. Vorher war er im Furnierwerk tätig.
Kurt Hentschel war während der ersten 15 Jahre im Schärfraum des Möbelwerkes tätig. Seit ca. 10 Jahren versieht er die Aufgaben eines Nachtpförtners.
Firmenchef Rudolf Henrichsmeyer bedankte sich für die erwiesene Betriebstreue bei den beiden Jubilaren. Er hob bei dieser Gelegenheit die Sachkunde und die Einsatzbereitschaft beider hervor und überreichte die Jubiläumspräsente der Firma.

Examen bestanden

Rudolf Willig (26), Engelbrechtsweg 2, bestand an der Gesamthochschule Paderborn - Abtlg. Maschinenbau in Soest - das Examen zum Diplom-Ingeneuer mit der Note sehr gut. Die Redaktion der „ Hövelhofer Rundschau" schließt sich den vielen Gratulanten an und wünscht dem erfolgreichen Hövelhofer Bürger alles Gute für die Zukunft.

Generalversammlung des VdK

Zu der am 23. März 1985 im Pfarrheim stattgefundenen Generalversammlung des Verbandes der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner, Ortsgruppe Hövelhof, konnte Vorsitzender Rodehutscord eine sehr große Zahl Mitglieder begrüßen.
In dem folgenden Geschäftsbericht wurden alle Aktivitäten des verflossenen Jahres nochmals aufgezeigt. Besonders erfreulich ist der Mitgliederstand, er ist auf 158 angestiegen. Ein Zeichen für gute Arbeit in der Ortsgruppe. Dem dann folgenden Kassenbericht war zu entnehmen, daß man sparsam gewirtschaftet hat. Die Kassenprüfer hatten nichts zu beanstanden, Kassenprüfer Hermann Athens stellte dann den Antrag auf Entlastung, der auch einstimmig angenommen wurde. Dann erfolgten Neuwahlen. Als Wahlleiter wurde Kreisvorsitzender Dieter Büthe vorgeschlagen, der dieses Amt annahm und ausführte. Folgender Vorstand wurde einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender: Theo Rodehutscord, 2. Vorsitzende: Frau Resi Englisch, Kassierer: Heinz Bonke, Schriftführer: Erwin Nowak, 1. Hinterbliebenenbetreuerin: Frau Ferdinande Wübbeke, Beisitzer für Zivilgeschädigte: Frau Elli Fockel.
Der alte und neue Vorsitzende Rodehutscord bedankte sich auch im Namen des neuen Vorstandes für das Vertrauen, das man ihm entgegenbrachte und gab der Hoffnung Ausdruck, daß alles gut laufen werde und der neue Vorstand gut zusammenarbeiten werde.
Da die bisherige Kassiererin Anne Bredenbals sich aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl gestellt hatte, wurde ihr als Anerkennung für die langjährige gute Arbeit die Europamünze in Silber überreicht.
Anschließend referierte der Kreisvorsitzende über aktuelle Themen der Behinderten und Kriegsopfer. Daß die Mitglieder mit den Sparbeschlüssen der Regierung nicht einverstanden sind, ist verständlich, da die Hauptlast doch immer auf die unteren Schichten abgewälzt wird.
Für 1985 sind außer der 7-Tage-Fahrt in den Bayerischen Wald noch eine Halbtagsfahrt ins Lipperland am 29. Juni und eine Tagesfahrt am 24. August nach Fulda geplant.
Zum Schluß bedankte sich Vorsitzender Rodehutscord nochmals für die gute Beteiligung und äußerte den Wunsch, daß die Arbeit des Vorstandes zur Zufriedenheit der Mitglieder ausfallen möge.

Boutique Platia
Zur Post 17
4794 Hövelhof

Alles neu
macht der Mai

luftige Sommergarderobe
in allen Trends
gibt's bei

WISTO-WIGGE
4794 Hövelhof · Paderborner Str. 8
Telefon (0 52 57) 22 88

Die Entstehung Hövelhofs

oder: Die Varusschlacht in der Moosheide

Einst haben Germanen am Krollbach gehockt
gekleidet in Felle von Bären.
Die haben mal kurz den Varus gelockt
ihn eingekreist und ausgeknockt
samt seinen Legionären.

Ein paar ergriffen das Hasenpanier.
Sie rasten durch Hövelhofs Gassen.
Ihr Lager ließen sie eilends hier
vergaßen Fässer voll Paderbier;
Im Hasendorf tat man sie fassen.

Die hat man dann in die Heide geschickt
zu häufeln am Krollbach die Dünen.
Das Land ist nun damit bestückt!
Der Heimatpfleger ist beglückt,
doch: 's fehlen ihm Gräber der Hünen.

Was ist mit den Römern weiter passiert?
Der Tacitus (sic!) hat es vergessen:
Die meisten wurden massakriert.
Danach gab es - fein püriert -
das erste Wurstebreiessen.

Auch Rinderwurst gab's - nebenbei
auch Met in ganz großen Humpen.
ZumSchluß 'ne fröhliche Keilerei -
Thusnelden feste mit dabei!
Hermann ließ sich wirklich nicht lumpen.

Im Lager der Römer da fand man nun
ein Briefchen, von Varus geschrieben:
Lieb' Hövelhof, so laß mich ruhn -
ich will es auch nicht wieder tun!
April! April! Ave salveque - ihr Lieben!

Einst haben Germanen im Krollbach gehockt,
die hüteten die Bären auf Wiesen.
Die hat man uns heut' aufgebockt.
Man sieht noch wie der Hermann frohlockt
und hört ihn heute noch niesen!

Im Auftrage des Cheruskerfürsten
Arminius (Hermann) dem III III III III III III III III III III III (Er kann leider nur bis III zählen)

8. Mai Partnerschaftstag an der Kirchschule

Grundschule empfängt 50 französische Grundschulkinder

Die in der Öffentlichkeit lebhaft diskutierte Frage, wie der 8. Mai als 40. Jahrestag des Kriegsendes sinnvoll zu begehen sei, ist für die Kirchschule längst beantwortet. Sie empfängt an diesem Tag über 50 französische Grundschulkinder mit ihren 8 Lehrern und Betreuern und beherbergt sie vier Tage. Damit geht die Kirchschule neue Wege, denn Auslandspartnerschaften unter Grundschulen mit Austausch größerer Schülergruppen hat es bisher hierzulande noch nie gegeben.
Diese Maßnahme ist das Ergebnis einer einjährigen Partnerschaft der Kirchschule mit den Grundschulen der Hövelhofer Partnergemeinde Verrieres le Buisson bei Paris. In dieser Zeit haben sich die Lehrerkollegien gegenseitig besucht und kennengelernt, und die Schüler der Kirchschule und der Grundschulen in Verrieres haben intensiv miteinander korrespondiert. Nun wollen zwei Grundschulklassen aus Verrieres den Partnerort und die deutschen Kinder kennenlernen. Sie werden am 8. Mai in Hövelhof eintreffen.
Untergebracht werden die Kinder und ihre Betreuer bei den Eltern der Kirchschulkinder. Diese boten viel mehr Plätze an, als Gäste zur Verfügung standen, ein Zeichen dafür, wie tief der Gedanke der Partnerschaft zwischen Hövelhof und Verrieres in der Bürgerschaft verwurzelt ist. An den Vormittagen besuchen die französischen Kinder den Unterricht der Kirchschule, für die Nachmittage sind attraktive Veranstaltungen vorbereitet worden, an denen die französischen Kinder zusammen mit ihren deutschen Altersgenossen der Kirchschule teilnehmen.
Die Kirchschule will mit dieser Maßnahme den Gedanken der Partnerschaft zwischen Hövelhof und Verrieres le Buisson vertiefen und die Kinder aktiv an dieser Partnerschaft mitwirken lassen. Sie will die Kinder anleiten, gerade in den Tagen um den 8. Mai herum nicht nur über Frieden und Versöhnung der Völker zu reden, sondern sie aktiv zu leben. Sie möchte andere Schulen anregen, ähnliches zu tun und hofft, durch all das Europa ein ganz kleines Stückchen weiterzuhelfen auf dem schwierigen Weg in eine gemeinsame Zukunft der Völker.

Sportfest des FC Hövelriege vom 16.-28.5.1985

Wie in den Jahren zuvor führt der FC Hövelriege an den Pfingst tagen sein traditionelles Sportfest durch. Das reichhaltige Programm beginnt bereits am 16.5.1985 (Christi Himmelfahrt) mit dem Jugendsportfest und endet am Pfingstmontag mit dem Endturnier der Verbands-, Landesliga- und Bezirksklassenmannschaften.

Programmverlauf:

Jugendsportfest vom 16.-19.5.1985

Donnerstag, 16.5. ab 13 Uhr E- und D-Jgd. im Wechsel
E-Jgd.: SV Schöning, FC Kaunitz, SV Hövelhof, FC Hövelriege
D-Jgd.: Westfalia Wiedenbrück, FC Kaunitz, Schwarz-Weiß Sende, Kickers Sennestadt, FC Hövelriege

Freitag, 17.5. ab 16 Uhr F-Jugend
F-Jgd.: SV Hövelhof, FC Kaunitz, SV Sudhagen, SC Delbrück, VfL Schlangen, FC Hövelriege

Samstag, 18.5. ab 14 Uhr C-Jugend
C-Jgd.: SF BW Paderborn, SV Hövelhof, SC Espeln, FC Kaunitz, VfB Schloß Holte II, FC Hövelriege

Sonntag, 19.5. ab 9 Uhr B-Jugend
B-Jgd.: Kickers Sennestadt, SV Hövelhof, SC Ostenland, FC Westerloh, FC Hövelriege

Sonntag, 19.5. ab 13.30 Uhr A-Jugend
A-Jgd.: TV Rönkhausen, SV Dahl, SC Espeln, SuS Westenholz, FC Kaunitz, FC Hövelriege

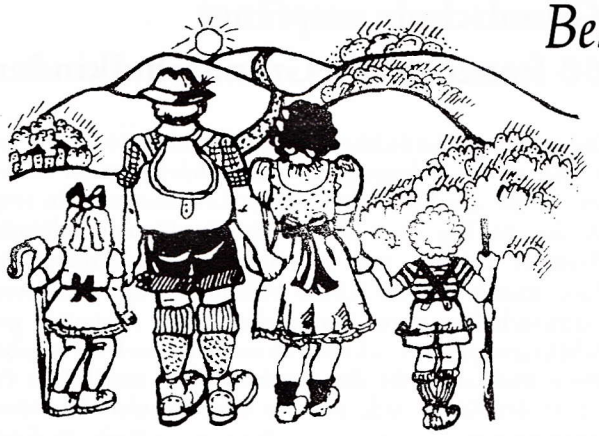
Altersjubiläen im Monat Mai 1985

1.5.	Alfons Barisch Stettiner Straße 4	80 Jahre
2.5.	Maria Hermbusche Strickstroot 56	93 Jahre
6.5.	Bernhard Meiwes Kirchstraße 56	85 Jahre
21.5.	Bernhardine Westerwinter Staumühler Straße 14	90 Jahre
27.5.	Anna Wählack Eisenweg 23 A	90 Jahre

Sonntag, 26.5.1985 ab 13 Uhr Kreisklassenturnier
Teilnehmende Mannschaften:
SV Hövelhof II, SC Espeln, TV Rönkhausen, SSV Stukenbrock

Montag, 27.5.1985
10.00 Uhr Werbespiel FC Hövelriege II - TV Rönkhausen II
ab 13.00 Uhr Endrunde des Verbands-, Landesliga- und Bezirksklassenturniers.
15.00 Uhr Werbespiel D-Jgd.-Auswahl FC Hövelriege/SV Hövel hof gegen D-Jgd. Arminia Bielefeld

Die Siegerehrungen an den Pfingsttagen finden jeweils um 20.00 Uhr im Festzelt statt. An allen Tagen spielt die Kapelle „Fly by night" zum Tanz auf.
Der Eintritt ist an allen Abenden im Festzelt frei. Bei der Tombola, die durchgeführt wird, sind wieder wertvolle Preise zu gewinnen.



Besuchen Sie uns in Brenken bei Büren

»Margarethenhof«

HOTEL · PENSION

Inhaber: M. u. B. Vullhorst-Renneke

Sendstraße 5 · Telefon (0 29 51) 58 04

Vorrundenspiele zum Verbands-, Landesliga- und Bezirksklassenturnier der Senioren vom 20.-23.5.1985.

An den Vorrundenspielen vom 20.-23.5.1985 nehmen folgende Mannschaften teil: SV Hövelhof, FC Kaunitz, ZuS Viktoria Rietberg, VfB Schloß Holte, SF Sennestadt, Tura Elsen, BV Bad Lippspringe, TuS 07/10 Schloß Neuhaus II.
Die Spiele beginnen jeweils an den genannten Tagen um 18.30 Uhr. Die Auslosung der einzelnen Paarungen erfolgt am Montag, den 29.4.1985, um 20.00 Uhr im Sportheim in Hövelriege.

Der Freitagabend (24.5.1985) soll ganz im Zeichen der Jugend stehen.
Um 18.00 Uhr spielt eine Senne-Auswahl der A-Jugend gegen die B-Jgd.-Kreisauswahlmannschaft.
Anschließend findet im Festzelt ein Rock-Konzert mit der Rock-Gruppe „Lupos" statt.

Samstag, 25.5.1985 ab 14 Uhr Alt-Herren-Turnier
Teilnehmende Mannschaften:
SV Hövelhof, SC Espeln, FC Kaunitz, Ballspielverein 07 Bocum-Langendreer I+II, FC Hövelriege

Ihr Auto ist bei uns in guten Händen

Wir führen auch an allen italienischen, japanischen,deutschen und englischen Autos aus:

- **Kfz.-Reparaturen**
- **Inspektionen**
- **TÜV-Abnahme bei uns im Haus**
- **Unfallschäden mit Leihwagen-Ersatz**
- **Lackierarbeiten preiswert und schnell**
- **Kostenloser Ersatz-Wagen bei Reparatur u. TÜV-Abnahme**

FIAT-Autohaus Jungeilges

Bielefelder Str., Hövelhof, Telefon 33 63

Statt Karten

Zu unserem 85. Geburtstag
wurden wir mit Glückwünschen und Geschenken
reichlich von Nachbarn, Freunden, Bekannten und
Vertretern der Gemeinde bedacht. Allen ein herzliches
Vergelt's Gott!

August und Emma Raschke

Hövelhof, von-der-Recke-Str. 15

„Danke" sage ich allen Freunden, Bekannten
und Nachbarn, die mir zu meinem 75. Geburtstag
Glückwünsche und Aufmerksamkeiten in reichem
Maße zugedachten, besonders dem Spielmannszug,
der durch sein Auftreten mir diesen Tag verschönert hat.

Heinrich Schütte

Hövelhof, Hövelrieger Straße 239

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die mich zu meinem 80. Geburtstag
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken
erfreuten.

Max Mücke

Hövelhof, Bielefelder Straße

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandte, Nachbarn und Bekannten,
die uns zu unserer Silber-Hochzeit mit Glückwünschen,
Blumen und Geschenken erfreuten.

Günter und Wilma Kittner

Hövelhof, Lippspringer Postweg 75

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die mich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken
anläßlich meines 70. Geburtstags erfreuten.

KONRAD BRÜGGEMEIER

Hövelhof, Hövelrieger Straße 230

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner 1. Hl. Kommunion danke ich,
auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Christian Bröckling

Hövelhof, Mühlenschulweg 36

Für die lieben Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner 1. Hl. Kommunion danke ich,
auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Stefanie Häger

Hövelhof, Alkenbrink 5

Statt Karten

Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen meiner
Eltern, sage ich allen Verwandten, Nachbarn und
Bekannten, die mich zu meiner 1. Hl. Kommunion
mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

FRANK HENSCH

Hövelhof, Küsterkamp 14

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner 1. Hl. Kommunion danke ich,
auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

JENS SCHMIDT

Hövelhof, Jägerstraße 38

Für die Glückwünsche und Aufmerksamkeiten
anläßlich meiner 1. Hl. Kommunion
danke ich, auch im Namen meiner Eltern,
recht herzlich.

DIANA BLOCK

Hövelhof, im Mai 1985

Das erste JAHRES-SEELENAMT
für unseren lieben Verstorbenen

HEINRICH VOSS

ist am Sonntag, dem 12. Mai 1985, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Dazu laden wir freundlich ein.

Maria Voß
und Kinder

Hövelhof, Rotheweg 20

In stillem Gedenken und dankbarer Erinnerung an unsere liebe Verstorbene feiern wir das

ERSTE JAHRES-SEELENAMT

am Donnerstag, dem 2. Mai 1985, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof.

Theresia Renneke
+ 2. Mai 1984

Josef Renneke
und Angehörige

Hövelhof, im Mai 1985

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Tode meiner lieben Schwester

MARTHA FUHRMANN

sowie all denen, die der lieben Verstorbenen das letzte Geleit gaben, sprechen wir hiermit unseren tiefempfundenen Dank aus.

Minna Held, geb Fuhrmann

Hövelhof, Daltrupsweg 9

Das erste JAHRES-SEELENAMT
für meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Opa

HEINRICH STOLLMEIER

ist am Samstag, dem 4. Mai 1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Dazu laden wir freundlich ein.

Anna Stollmeier
und Kinder

Hövelhof, Untere Bielefelder Landstr. 29

Das erste JAHRES-SEELENAMT
für unsere liebe Verstorbene

ANNEMARIE BREDENBALS
geb. Reuter

feiern wir am Samstag, dem 18. Mai 1985 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof.

Im Namen aller Angehörigen:
Josef Bredenbals

Hövelhof, im Mai 1985

Statt Karten

Das erste JAHRES-SEELENAMT
für unsere liebe, unvergessene Mutter

THERESIA REDDEKER

ist am Sonntag, dem 5. Mai 1985, um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof. Zur Mitfeier der heiligen Messe laden wir freundlich ein.

Im Namen aller Angehörigen:
Familie Willi Reddeker

Hövelhof, Hollandsweg 45

Für alle Zeichen der Verbundenheit und Teilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen sagen wir herzlichen Dank.

Otto Fuhrmann
und Kinder

Ingeborg Fuhrmann
geb. Hornig
+ 4. März 1985

Gütersloh, im April 1985

Wir danken allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten herzlich, die unserem lieben Verstorbenen das letzte Geleit gaben, ihm im Gebet, beim hl. Opfer und durch Meßspenden gedachten, ihn durch Blumen und Kränze ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Im Namen aller Angehörigen:
Elisabeth Regenhard
und Kinder

Heinrich Regenhard
+ 25.3.1985

Hövelhof, im April 1985

In stillem Gedenken und dankbarer Erinnerung an unseren lieben Sohn

THOMAS HELD

feiern wir das erste JAHRES-SEELENAMT am Mittwoch, den 15. Mai 1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof, wozu wir freundlich einladen.

Im Namen aller Angehörigen:
Siegfried und Rosa Held

Hövelhof, Daltrupsweg 9

Beerdigungsinstitut

SIMON-RELARD

Inh. Manfred Simon Gunthilde Relard

Hövelhof Lerchenstraße 7 Tel. (05257) 2672
PB.-Elsen Hollandweg 8 Tel. (05254) 67562

Erledigung sämtl. Formalitäten – Überführungen
Sarglager – Trauerdekorationen und Drucksachen

Auf Wunsch bieten wir Ihnen eine kostenlose Trauerdekoration u.a. mit Kerzenleuchtern und Blumen.

In dankbarer Erinnerung an unseren lieben Verstorbenen

JOSEF JÜDE

feiern wir das erste Jahres-Seelenamt am Samstag, dem 11. Mai 1985, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Hövelhof, wozu wir freundlich einladen.

Im Namen aller Angehörigen:
Marianne Jüde

Hövelhof, im Mai 1985

Statt Karten

Allen Nachbarn, Bekannten und Verwandten sage ich meinen herzlichsten Dank für die Anteilnahme, welche sie zum Tode meiner lieben Ehefrau Margret bewiesen haben.

Heinrich Sodowski

Hövelhof, Westfalenstraße 16

DUNSCHEN

Moderne Grabmale

Hövelhof

05257/3653 u. 1482

Informationen

Die Dorfkompanie informiert

Zug 5 gewann Pokal.
Unter der bewährten Leitung von Schießmeister Robert Förster ragen zum 5. Mal die Schützen der Dorfkompanie um den von Hauptmann Hans Pöhler gestifteten Pokal im Luftgewehrschießen. Qualifiziert hatten sich die jeweils acht Teilnehmer der einzelnen Züge in gemeinsamen Trainingsabenden auf dem Schießstand der Schützenhalle.
Sieger wurde der Zug 5 (Harnisch) mit 550 Ringen. Kompaniechef Hans Pöhler und König Richard Kirchhoff überreichten den Pokal. Die weiteren Plätze belegten Zug 4 (Buschmeier) mit 544, Zug 3 (Hunke) mit 537, Zug 2 (Schulmeister) mit 537 und Zug 1 (Brake) mit 526 Ringen.
Bester Einzelschütze wurde mit 142 Ringen Heinz Hölting vom Zug 5.

Weitere Veranstaltungen der Dorfkompanie im Mai

Versammlung der Offiziere und Unteroffiziere der Kompanie am Freitag, dem 3. Mai, um 19.00 Uhr in der Schützenhalle.

Am Pfarrfest, Sonntag, den 19. Mai, übernimmt die Dorfkompanie wieder die Theke im Zelt und beteiligt sich am Auf- und Abbau.

Der Hofstaat und eine Schützenabordnung besuchen am Sonntag, den 19. Mai, das Schützenfest unserer Nachbarbruderschaft Stukenbrock-Senne.

Am Sonntag, den 26. Mai, feiert die Dorfkompanie mit ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten ihr Familienfest.

Die traditionelle Kompanieversammlung vor dem Vogelschießen ist am Freitag, den 31. Mai, um 19.30 Uhr in der Schützenhalle.

Bund der Vertriebenen (BdV)

Die Jahreshauptversammlung des BdV Hövelhof fand am 13.4.1985 statt.
Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Erwin Hoffmann zum 1. Vorsitzenden gewählt. Als 2. Vorsitzender wurde Ernst Hentschel gewählt.
Auf folgende Veranstaltungen wird hingewiesen:
Ostpreußentreffen am 26.5.1985 in Düsseldorf
Schlesiertreffen am 16.6.1985 in Hannover
Zu diesen Treffen werden vom BdV Paderborn Busse eingesetzt. Interessenten melden sich bitte für das Ostpreußentreffen bis zum 10.5.1985 und für das Schlesiertreffen bis zum 20.5.1985 bei Erwin Hoffmann, Breslauer Str. 20, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/1301.

DGB-Ortskartell Hövelhof

Zur Maifeier in der Paderhalle Paderborn ist zum 1. Mai eine Mitfahrgelegenheit organisiert. Treffpunkt um 9.30 Uhr vor der Gaststätte „Zur Alten Post"

Stammtisch des DGB-Orstkartells

Der monatliche Stammtisch des Ortskartells Hövelhof findet am 14.5.1985, um 19.00 Uhr im Gasthof „Zur Alten Post", Allee 34, in Hövelhof statt.

St. Libori-Bürgerschützenverein

Hövelriege-Liemke e.V.
TERMINE 1985

Vogelschießen – 6.7.1985
Schützenfest – 3.-5.8.1985
Seniorennachmittag – 1.12.1985

DRK

Dienstzeiten der Bereitschaft
Dienstag, 7.+21.5. – 20.00 Uhr, DRK-Heim in Hövelhof

Dienstzeiten des JRK
Gruppe 1
Montag, 6., 13.+20.5. jeweils von 17.00-19.00 Uhr
Gruppe 2
Donnerstag, 2., 9., 23.+30.5., jeweils von 17.00-18.00 Uhr

Lehrgang über „Sofortmaßnahmen am Unfallort"
am Samstag, den 4.5.1985. Beginn 14.00 Uhr im DRK-Heim in Hövelhof, Bahnhofstraße 16. Dieser Lehrgang umfaßt 3 Doppelstunden. Pro Teilnehmer entsteht ein Unkostenbeitrag von DM 20.00.

Sonderdienst
17.5. - 19.5. Reitturnier
19.5. Pfarrfest

Feuerwehr

Nächster Dienstabend am 10.5. – 19.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus. Thema: Gefahren der Einsatzstelle „Elektrizität"

Mütterberatung

Die nächste Mütterberatung des Gesundheitsamtes in Hövelhof findet am Montag, den 13.5.85, um 14.30 Uhr in der Kirchschule, Dr.-Sonnenschein-Str., statt.
Die kostenlose Beratung und Untersuchung soll in erster Linie mit dazu beitragen, Entwicklungsstörungen und Erkrankungen bei Säuglingen und Kleinkindern rechtzeitig zu erkennen. Außerdem werden den Eltern Ratschläge zur richtigen Pflege und Ernährung des Kindes gegeben.

Impfungen

Die Sprechstunde für die kostenlose Diphterie/Tetanus- und Masern/Mumps-Impfung wird jeden Dienstag (außer in den Sommerferien) von 14.30 bis 15.30 Uhr im Gesundheitsamt, Aldegreverstr. 10-14, 4790 Paderborn, durchgeführt.
Die Diphterie/Tetanus-Impfungen können Kinder ab dem 4. Lebensmonat bekommen. Die Masern/Mumps-Impfung wird bei Kindern vom 16. Lebensmonat bis zum 5. Lebensjahr durchgeführt.

Kreuzbund e.V.

Helfergemeinschaft für Suchtkranke bietet Hilfesuchenden und Angehörigen Gelegenheit zur beratenden freien Aussprache am 8. und 22.5.1985 jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrheim. Auskunft unter Tel. 2126/2363/4963/4718.

Hilfe für Lateinamerika

Altpapierannahme ist am 4.5.85 in der Zeit von 8.00-12.00 Uhr an der Kohlenhandlung Buschmeier-Pape durch Mitglieder der Kolpingfamilie Hövelhof. Bündel bitte fest und kreuzweise verschnüren. Danke!

Klönabend

Junge Frauen und Mütter treffen junge Frauen jeden ersten Dienstag im Monat.
Jede ist willkommen, die Interesse hat, Kontakte zu knüpfen, Gedanken auszutauschen und zu klönen.
Der nächste Abend findet am Dienstag, dem 2.5.1985, von 20.00-22.00 Uhr im kath. Pfarrheim, Hövelhof, statt.

Übungsabende der Jagdhornbläser

6.,13. und 20.5.85, um 20.00 Uhr im Saal Förster. Der Anfängerkurs beginnt jeweils schon um 19.30 Uhr.

KLEINANZEIGEN

Hövelhof, Wichmannallee 10, Kleinwhg. etwa 37 qm, zentr. ruh. Lage, im Erdgeschoß, Wohn-Schlafz. Kü., Bad, Ölhzg. zum 1.7.85 zu vermieten.
Tel. 05257/3780

Wird das Kinderzimmer zu eng? Sortieren Sie die nicht mehr benötigten Sachen aus! RAPUNZEL - Second-Hand-Shop für Baby- und Kinderkleidung.
Helga Riewe, Hollandsweg 11 Hövelhof, Tel. 2608

Vermiete 4 Zi., Küche, Bad, Dachwohnung in Hövelhof
Telefon 3620

Junger Mann oder rüstiger Rentner für etwa 3 Std. tägl. zum Melken und Füttern gesucht. Tel. Hövelhof 4136

Wohnung Obergeschoß 76 qm zum 1.6.85 zu vermieten. (Koorssiedlung) Tel. 05257/1802

Gesucht - eine Putzstelle Mo., Mi., Fr. 2-3 Std. Richter, Schützenstr. 17

Ausgefallenes Brautkleid Gr. 38 preiswert abzugeben. Tel. 05257/2244

Wäschetrockner preiswert abzugeben. Tel. 4134

Wer mäht mir meinen Rasen? Arbeitszeit etwa 14-tägig ca. 2 Std. Tel. 3872

Sehr schönes altes Wagenrad schwarz gebeizt zu verkaufen. DM 100.– Tel. 4469

Qualifizierten Gitarrenunterricht in Klassik und Folk für Anfänger und Fortgeschrittene erteilt: Jürgen Piesche, Tel. 2443 Feldhagen 4

Wohnung zu vermieten, 90qm, mit Garage, Hövelhof, Nordstr. 1. Tel. 05257/3682

Schülerin (Jahr. 11) erteilt Nachhilfeunterricht bis Klasse 8 einschl. Tel. 4837

HÖVELHOFER RUNDSCHAU
Auflage 3800
Annahmestelle für Anzeigen und Berichte
E. Pache, Schloßstr. 21, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/2438
Redaktions- und Anzeigenschluß: 15. jeden Monats
Für den redaktionellen Teil zeichnet verantwortlich der Vorstand des Verkehrsvereins Hövelhof e.V.
Geschäftsstelle:
Ferdinandstr. 1, 4794 Hövelhof, Tel. 05257/2451
Konto 10012771 Sparkasse Hövelhof
Druckerei E. Pache, Hövelhof

NOTRUFE

Telefonanschlüsse für Notfälle

Notruf Hövelhof	110
Polizeiposten Höv.	2700
Feuerwehr Höv.	112
Feuerwehr für Ruf aus Espeln	11.2
Malteser Hilfsdienst Hövelhof	3380

Apotheken-Notdienst

Eichen-Apotheke	2900
Ems-Apotheke	2345
Senne-Apotheke	3284

Eichen-Apoth.	27.3.-4.5.
Ems-Apoth.	5.5.-11.5.
Senne-Apoth.	12.5-18.5.
Eichen-Apoth.	19.5.-25.5.
Ems-Apoth.	26.5.-1.6.

Ärztlicher Notdienst

Dr. Aechter	1491
Dr. Büssemaker	2948
Dr. Hogrefe	2417
Dr. Rox	2229
U. Wolff	2424

Dr. Rox	1.5.
Dr. Hogrefe	3.-5.5.
Dr. Hogrefe	8.5.
U. Wolff	10.-12.5.
U. Wolff	15.5.
Dr. Aechter	16.5.
Dr. Rox	17.-19.5.
Dr. Rox	22.5.
Dr. Büssemaker	24.-26.5.
Dr. Hogrefe	27.5.
Dr. Büssemaker	29.5.
U Wolff	31.5.

Zahnärzte

S. Adamski	Tel. 5494
M. Emekli	Tel. 2360
Dr. Marxkors	Tel. 3280
Dr. Walz	Tel. 4990

Tierärztl. Notfalldienst

Dr. Schmack	05250/8447
Dr. Kluge	05250/7681
Dr. Massmann	05257/8644

Dr. Kluge 05257/5505
wieder in Hövelhof, Allee 22 - ab 1.5.85

Homöopathische Praxis

B.M. Mehlhorn Tel. 2899

Wohin mit dem Müllproblem?

Heute gibt es in jedem Haushalt Produkte, die gesundheits- und umweltschädigende Substanzen enthalten und wenn sie gedankenlos weggeworfen werden, Hausmüll und Abwasser vergiften können. Die Mehrzahl dieser Produkte ist von der wöchentlichen Müllabfuhr ausgeschlossen. Gelangen sie auf die Deponie, können sie unter Umständen unbemerkt die Umwelt (Boden, Wasser, Luft, Leben) dauerhaft schädigen.
Andererseits gibt es häusliche Abfallprodukte, die wenn sie getrennt gesammelt werden, als Rohstoff wiederverwendet werden können.
Zur Lösung dieser häuslichen Umweltprobleme sind alle aufgerufen: Industrie und Verbraucher, Handel und Kommunen.
Abfallbewußtsein gehört zum Umweltbewußtsein. Zeigen Sie Umweltbewußtsein: beim Kauf, beim Gebrauch und bei der Beseitigung problematischer Haushaltsprodukte.
Wo Sie in Hövelhof schadstoffhaltige oder wiederverwertbare Produkte abgenen können, zeigt Ihnen die Bekanntmachung auf Seite 2 dieser Hövelhofer Rundschau. Es liegt in unser aller Interesse, daß Sie von diesem Angebot regen Gebrauch machen
Wenn Sie Fragen haben, hier sind Ihre Ansprechpartner:

Gemeindeverwaltung Hövelhof	05257/3011
Tiefbauamt des Kreises Paderborn	05251/308459
Zentraldeponie Elsen	05251/9903

Werden auch Sie Mitglied im Verkehrsverein Hövelhof e.V.

WCG Landtechnik

Eine für alles:

Motorsäge STIHL 024 AV. 5,4 kg leicht, aber 1,9 kW (2,6 PS) stark. Ideal für Hof und Garten. Zum Entasten und fürs »Brennholz«. Profitechnik: Elektronische Zündanlage, automatische Kettenschmierung und Antivibrationssystem. Rundumsicherheit: Quickstop-Kettenbremse, Gashebelsperre und Einhebelbedienung. 12 Monate Garantie.

Gegen Wildwuchs und Gestrüpp:

STIHL Motorsensen. Die mähen überall. In Ecken, an Kanten, zwischen Büschen, zentimetergenau um Bäume herum. Auch in steilem, schwierigem Gelände. Viele Schneidwerkzeuge: Dagegen ist kein Kraut gewachsen.

HALLO,
GARTEN-FREUNDE !

Wir führen nicht nur Landmaschinen.
Wir haben auch für Sie Rasenmäher, Motorsensen, Motorhacken und Motorsägen am Lager.

Außerdem reparieren wir Ihre Gartengeräte, führen ein reichhaltiges Ersatzteillager. Oder wir nehmen auch Ihre gebrauchten Rasenmäher in Zahlung.
Kommen Sie und überzeugen Sie sich.

WCG · wo der Kunde König ist.

4794 Hövelhof · Industriestr. 26 · Telefon 0 52 57/22 19

Raiffeisen Leistung für alle